

SEPTEMBER / OKTOBER / NOVEMBER 2026

Herbstkultur

PFAFFENHOFEN



PFAFFENHOFENER
LESEBÜHNE





Auf mich können Sie zählen.

Ich betreue Sie kompetent in allen Versicherungs- und Finanzfragen.



Geschäftsstelle
Sebastian Schrall

Weißdornweg 13
85276 Pfaffenhofen
Tel 08441 7972799
sebastian.schrall@ergo.de
sebastian-schrall.ergo.de

Einfach, weil's wichtig ist.

ERGO

Ihr kompetenter Partner für das
Herzstück in Ihrem Zuhause



LEICHT. DIE ARCHITEKTURKÜCHE



KÜCHEN
BREITSAMETER

Breitsameter Küchen e.K.
Raiffeisenstraße 35
85276 Pfaffenhofen a.d. Ilm

Tel.: 08441 49960
mail: breitsameter@kuechen.de
www.kuechen-breitsameter.de



VE plan GmbH

INGENIEURBÜRO FÜR ELEKTROTECHNIK

WIR PLANEN
WAS PRAKTISCH ZÄHLT.

www.ve-plan.de

Liebe Leserin, lieber Leser.

Nach dem prangenden Sommer mit sechs Wochen Kultur pur, in denen an die 44.000 Besucherinnen und Besucher zu rund 40 Veranstaltungen in die Stadt strömten, kommt nun allmählich der Herbst. Und mit ihm eine Jahreszeit – manche sagen gar die fünfte –, auf die sich viele nicht weniger freuen: Anfang September ist wieder Volksfestzeit in Pfaffenhofen. Ein „Kulturgut“, wie Schriftsteller Steffen Kopetzky in seiner Zeit als städtischer Kulturreferent die „Pfahofara Wiesn“ einst bezeichnete. „Die größte Kulturveranstaltung im Jahreslauf“, um Bürgermeister Thomas Herker zu zitieren. Bei der es zwar nur eineinhalb Wochen, dafür aber – oft auch wörtlich – nicht weniger rund geht auf der Festwiese an der Ingolstädter Straße. Wie dem auch sei: Das 76. Pfaffenhofener Volksfest markiert hierzulands traditionell den Abschied vom Sommer. Was bleibt, sind viele schöne Erinnerungen an mannigfaltige Kulturgüsse und gesellige Abende unter freiem Himmel.

Herbst in Pfaffenhofen bedeutet aber längst auch – und zwar schon zum 13. Mal: „Bühne frei!“ für das nächste weit über die Stadtgrenzen hinaus Aufsehen erregende Kulturformat: Die Pfaffenhofener Lesebühne; das Literaturfestival im November, zu dem Dorle Kopetzky wieder Bestseller und Geheimtipps der deutschen Gegenwartsliteratur in die Stadt bringt. Eine neuerlich geballte und inspirierende Ladung Lesestoff, die auch große Lust auf heimisches Schmökern schürt – wenn es draußen langsam wieder kühler wird und man sich nach drinnen begibt; auf innere Reisen geht.

Gute Gründe dagegen auszugehen und Kultur zu erleben bieten sich in den nächsten Monaten ebenfalls zahlreich: Der Kunstverein zeigt in der Kunsthalle preisgekrönte junge deutsche Fotografie und würdigt parallel den bekannten Pfaffenhofener Fotografen Clemens Fehring mit einer Retrospektive zum 80. Geburtstag. Die Reihe der Rathauskonzerte startet in ihre 40. Saison; Perlen der Klassik bringen auch weitere Gastspiele in den altherwürdigen Festsaal. Die intakt Musikbühne startet in die 16. Saison: mit sechs Konzerten und der dritten Ausgabe des „Talk im intakt“ mit Volker Bergmeister. Die Künstlerwerkstatt legt ein neues, erlesenes Jazz-Programm auf; die PAF TOWN Big Band lädt zum Herbstkonzert in die KulturAula. Der Theaterspielkreis bringt gleich zwei Produktionen auf die Bretter des Theatersaals im Haus der Begegnung: neben dem obligatorischen „Herbst-Märchen“ den Shakespeare-Klassiker „Romeo und Julia“. Und zwei Stockwerke tiefer in der Städtischen Galerie lassen sich Fundstücke regionaler Kunst entdecken.

Sie sehen: viel los im Herbst! Der Wegweiser durch das Pfaffenhofener Kulturleben liegt in diesem Moment in ihren Händen – oder flimmert vor ihren Augen. Damit sie auch immer alles auf dem Bildschirm haben.

Mit besten Grüßen, Ihr

Christian Köpf

(Redaktion Pfaffenhofener Kulturmagazine)

AUSBILDUNGSKOMPASS

DIE MESSE

FÜR DEN LANDKREIS PFAFFENHOFEN A.D.ILM

SA. 26. SEP. 2026
GEISENFELD

SAMSTAG, 26. SEPTEMBER 2026

VON 9 - 15 UHR

FESTPLATZ GEISENFELD

EINTRITT FREI

**RUND 90 AUSBILDUNGSBETRIEBE AUS
DEM LANDKREIS PFAFFENHOFEN**

GESPRÄCHSTERMINE ONLINE VEREINBAREN

**AUSBILDUNGS- UND
PRAKTIKUMSMÖGLICHKEITEN**

BESUCHSTICKET JETZT KOSTENLOS ONLINE BUCHEN:

WWW.AUSBILDUNGSKOMPASS-MESSE.DE



Inhalt

EDITORIAL / INHALT 3

VOLKSFEST PFAFFENHOFEN 2026 4

Auf geht's zur Pfahofara Wiesn!

4. bis 15. September: 76. Pfaffenhofener Volksfest

Volksfest-Kalender 2026

PFAFFENHOFENER LESEBÜHNE 10

Ein Festival des Lesens

13. Pfaffenhofener Lesebühne:

Literaturfestival vom 6. bis 22. November

RATHAUSKONZERTE 18

Pfaffenhofener Rathauskonzerte: Die 40. Saison

MUSIK 20

Klassikkonzerte im Rathausfestsaal

Jazzkonzerte der Künstlerwerkstatt

intakt Musikbühne: Auftakt zur 16. Saison

PAF TOWN Big Band

Onstage im Atlantis

THEATER – KABARETT – BÜHNE 25

Romeo, Julia – und die Stadtmusikanten

Neue Produktionen des Theaterspielkreises

Talk im intakt

Mit Volker Bergmeister und Gästen

KUNST 26

Neuer Pfaffenhofener Kunstverein:

Junge deutsche Fotografie und Retrospektive Clemens Fehring

Fundstücke regionaler Kunst

Ausstellungen in der Städtischen Galerie

STADTBÜCHEREI 28

Familienlesungen – Kinderprogramm

KULTURSPITTER 29

Bildband: 100 Jahre Trachtenverein Ilmtaler

Klassik & Co. im Cineplex

IMPRESSUM 30



Sasa Hanten | Talent zum Glück |
Foto: © Lukas Beck | Pfaffenhofener Lesebühne 2026 | Freitag, 20. November, 19.30 Uhr | Festsaal des Rathauses | Seite 10-12 u. 16 | pfaffenhofen.de/lesebuehne



Auf geht's zur Pfahofara Wiesn!

4. bis 15. September:
76. Pfaffenhofener Volksfest

Wenn der Sommer sich allmählich seinem Ende zuneigt, beginnt in Pfaffenhofen eine Jahreszeit, auf die sich viele Bürgerinnen und Bürger ganz besonders freuen: Anfang September ist wieder Volksfestzeit in der Kreisstadt. Vom Freitag, 4., bis Dienstag, 15. September, wird das traditionsreiche Pfaffenhofener Volksfest zum 76. Mal gefeiert – und da ist zwölf Tage und Abende lang wieder viel geboten auf dem Festplatz an der Ingolstädter Straße. Drei Zelte samt den dazugehörigen Biergärten laden ein zu stimmungsvollen Stunden mit einem vielfältigen Programm und regionalen Schmankerln. Und im Vergnügungspark dürfen sich Junge und Junggebliebene freuen auf rasante aber auch nostalgische Fahrgeschäfte; auf Altbewährtes und neue Attraktionen.



Öffentliche Bierprobe am 26. August

Einen Vorgeschmack auf das Volksfest gewährt bereits die öffentliche Bierprobe am Mittwoch, 26. August. Ab 17 Uhr gibt es am Unteren Hauptplatz (bei Regen im Rathaus) wieder Freibier und Brezn. Für musikalische Begleitung sorgen „Die lustigen Holledauer“.

Auszug und Anzapfen

Ihren Höhepunkt erreicht die Vorfreude auf die „Pfahofara Wiesn“ dann am Freitag, 4. September: Wenn alle Buden, Fahrgeschäfte und Zelte festlich geschmückt und die Häuser der Innenstadt beflaggt sind, kann es losgehen. Ab 16.30 Uhr trifft sich alles, was Rang und Namen hat, auf dem Unteren Hauptplatz vor dem Rathaus. Von dort aus setzt sich der prächtige Festzug mit Trachtlern, Fahnenabordnungen, mehreren Musikkapellen, zahlreichen Ehrengästen und natürlich



mit dem Brauereigespann in Bewegung Richtung Festplatz. Angekommen auf der Festwiese, begrüßt durch Böllerschützen, wird Bürgermeister Thomas Herker dann das erste Fass anstecken und der Festgemeinde das obligatorische „O'zapft is!“ zurufen.

Blasmusik unter freiem Himmel

Am ersten Volksfestsonntag, 6. September, geht's in Pfaffenhofens „guter Stube“, dem Unteren Hauptplatz, dann gleich weiter mit Blasmusik: Musikkapellen aus Pfaffenhofen und der Region sowie die Goaßlschnoizer versammeln sich um 13.45 Uhr vor dem Rathaus zu einem großen Standkonzert. Nach dem Spektakel ziehen sie durch die Stadt hinaus zum Festplatz, wo sie den Nachmittag zünftig ausklingen lassen.

Drei Zelte und ein neuer Wirt

In den drei Festzelten erwartet die Besucherinnen und Besucher eine große Auswahl an regionalen Speisen und Getränken – und ein gewohnt buntes Programm. Dieses reicht von gemütlichen Stunden bis hin zu Spiel, Spaß und ausgelassener Stimmung am Abend. Erstmals übernimmt die Festwirtsfamilie Widmann das große Festzelt und setzt gleich ein Zeichen: Statt den Bierpreis anzuheben, kostet die Maß dort 30 Cent weniger als im vergangenen Jahr. In der Weißbierhütte begrüßt erneut Julia Spitzenberger ihre Gäste, während das Festzelt Tradition vom Kloster Scheyern geführt wird. In allen Zelten wird Bio-Bier ausgeschenkt. Im großen Zelt und beim „Spitz“ gibt es Müllerbräu, im Traditionszelt das Bio-Bier des Klosters Scheyern. Der Bierpreis liegt heuer zwischen 11,60 Euro und 12,40 Euro für die Maß.

Vereinsabend, Steinheben, Kinder- und Seniorennachmittag

An allen zwölf Tagen haben die Stadt Pfaffenhofen und die Festwirte wieder ein abwechslungsreiches Veranstaltungsangebot zusammengestellt, das bewährte Traditionen mit neuen Akzenten verbindet. Am Volksfestmittwoch, 9. September, können sich die jüngsten Besucherinnen und Besucher wieder beim Familien- und Kindernachmittag vergnügen. Die Fahrgeschäfte bieten von 13 bis 19 Uhr einen kräftigen Preisnachlass; und auch in den Zelten geht es kindgerecht rund. Freilich gibt es auch wieder das beliebte Steinheben am zweiten Volksfestmontag, 14. September, oder den Landkreis-Vereinsabend am Mittwoch, 9. September. Ebenfalls Tradition ist der Seniorennachmittag am Donnerstag, 10. September, bei dem die Stadt Pfaffenhofen alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt ab 70 Jahren zu gemütlichen Stunden bei Bier und Hendl einlädt.

Dart-Abend & Diandl-Wiesn

Nach dem großen Zuspruch in den vergangenen Jahren lädt die Stadt Pfaffenhofen am Dienstag, 8. September, erneut zum Großen Dart-Abend ins große Festzelt; heuer präsentiert von der Sparkasse Pfaffenhofen. Mit von der Partie: Ross Smith, mehrfacher Teilnehmer an der PDC-Weltmeisterschaft und Sieger der European Darts Championship, sowie Deutschlands bekanntester Dart-Profi und ehemaliger Juniorenweltmeister Max Hopp. Komplettiert wird das Teilnehmerfeld durch Lokalmatador Dominik Gröllich aus Wolnzach, der sich zuletzt erstmals für die Weltmeisterschaft qualifizieren konnte. Durch den

Abend führt erneut Charlie Corstorphine als Caller. Teil des Dart-Abends ist auch wieder das Doppelturnier, in dem die zwei Pfaffenhofener „Polit-Promis“ Landrat Albert Gürtner und Bürgermeister Thomas Herker gemeinsam mit den Profis im Doppel antreten. Aber auch jeder Besucher bzw. jede Besucherin erhält über den Kauf eines Loses die Chance, sich mit den Dart-Stars auf der Bühne zu messen. Alle Spiele werden im Zelt auf Leinwänden übertragen.

In der urigen Gaudihütt'n „Zum Spitz“ steigt am Montag, 7. September, nach bester Resonanz in den letzten drei Jahren das vierte „Pfaffenhofener Diandl Voixfest“ – ein stimmungsvoller Abend exklusiv für Frauen; außerdem steht am zweiten Samstag, 12. September, wieder das traditionelle Schafkopfturnier auf dem Programm.

Blasmusik, Brauchtumspflege, Brillantfeuerwerk

Daneben bietet das Traditionszelt des Klosters Scheyern wieder durchweg gemütliche Wirtshaussmusik und echte bayerische Blasmusik – etwa gleich am Eröffnungsabend mit den hierzuorts bestens bekannten „Pfahofara Buam“, die dann am Donnerstag im großen Zelt sowie am zweiten Volksfestsamstag beim „Spitz“ gleich zweimal noch im Party-Modus zu erleben sind.

Im großen Festzelt findet am ersten Volksfestsonntag, 6. September, auch in diesem Jahr wieder der beliebte Volkstanzabend „Tanzbodenlust“ mit den Dellnhauser Musikanten und Tanzmeisterin Katharina Mayer statt.

Und am letzten Abend schließlich verabschiedet sich das Volksfest traditionell mit einem Glitzerregen am Nachthimmel beim großen Brillantfeuerwerk der Festwirte und der Stadt Pfaffenhofen.

Bunter Rummel im Vergnügungspark

Nachdem sich das Riesenrad in den letzten Jahren nicht nur auf dem Hauptplatz stets großer Beliebtheit erfreut hat, wird es natürlich auch heuer wieder auf dem Volksfestplatz zu finden sein. Vergnügen für die ganze Familie und Nervenkitzel pur versprechen erstmals das rasante Fahrgeschäft „Air Force“, der „Phoenix“ oder auch das „Happy Monster“. Daneben bieten ein Auto-Scooter, das Kettenkarussell oder eine Kindereisenbahn sowie mehrere Kinderkarussells Fahrspaß und beste Unterhaltung für Groß und vor allem auch Klein. Insgesamt sorgen auf der Pfaffenhofener „Wiesn“ rund 40 Fahrgeschäfte, Los- und



Schießbuden sowie Imbissstände für vielfältigen Spaß und abwechslungsreiche kulinarische Genüsse.

Stichwort Nachhaltigkeit

Bereits seit etlichen Jahren legt die Stadt Pfaffenhofen Wert darauf, Veranstaltungen jeglicher Art so nachhaltig wie möglich auszurichten – und das gilt natürlich auch wieder für's Volksfest. So werden nach Vorgabe des Stadtrats Festbier, Backwaren, Käse sowie Pommes bzw. Kartoffelprodukte ausschließlich in Bio-Qualität angeboten. Auch Maßnahmen zur Müllvermeidung sowie der Einsatz von Ökostrom bleiben zentrale Bestandteile des Konzepts.



Innenstadt-Express und Buslinien

Der Innenstadt-Express bringt die Volksfestbesucherinnen und -besucher auch dieses Jahr wieder sicher, bequem und kostenlos zum Festplatz und wieder nach Hause. Vom 4. bis 15. September verkehrt die Bimmelbahn täglich auf drei Linien über die Hohenwarter Straße, die Scheyerer Straße und die Moosburger Straße, und zwar montags bis sonntags ab 16.30 Uhr und von Freitag bis Sonntag schon ab 15.00 Uhr. Ein Zustieg ist nicht nur an den Haltestellen, sondern auch entlang der Strecke per Handzeichen möglich. Aus den weiter entfernten Stadtteilen und dem Umland verkehren mehrere Buslinien zum Festplatz und zurück. Den Fahrplan des Innenstadt-Express gibt es im Internet unter pfaffenhofen.de/volksfest.

VOLKSFEST PFAFFENHOFEN 2026 – INFORMATIONEN

Öffnungszeiten Vergnügungspark:
Werktags 13-23 Uhr, sonntags 10.30-23 Uhr

Tischreservierungen:

Festzelt Tradition: E-Mail: info@anthofer-kantine.de
Tel.: 0160 90252286

Weißbierhütte „Zum Spitz“: Online: zumspitz.de

Großes Festzelt: Online: festzelte-widmann.de

Informationen: Alle Informationen rund um das Pfaffenhofener Volksfest 2026, zu Buslinien und Innenstadt-Express, sowie das detaillierte Programm sind zu finden unter pfaffenhofen.de/volksfest



Programmhighlights

Freitag | 04.09. | 17 Uhr
Großer Ausmarsch – Hauptplatz

Sonntag | 06.09. | 13.45 Uhr
Standkonzert vor dem Rathaus

Dienstag | 08.09. | ab 19 Uhr
Großer Dart-Abend
präsentiert von der Sparkasse Pfaffenhofen

Mittwoch | 09.09. | ab 13 Uhr
Kinder- und Familiennachmittag

Donnerstag | 10.09. | ab 12 Uhr
Seniorenachmittag

Dienstag | 15.09. | ab 21.30 Uhr
Großes Brillantfeuerwerk



PFAFFENHOFEN A. D. ILM
Guter Boden für große Vorhaben

Fahrspaß und Festzelt

Volksfest-Plakat und Bierkrug 2026

Ein großes Festzelt, darüber fliegen Besucher im Kettenkarussell durch die Luft. Im Hintergrund sind Fahrgeschäfte und markante Pfaffenhofener Bauwerke zu sehen. Seit 2009 erhält jedes Pfaffenhofener Volksfest ein eigens von einem Künstler oder Grafiker gestaltetes Plakat. Das Motiv 2026 stammt vom Hettenshausener Gottfried Müller. Es findet sich außerdem auf dem Volksfestkrug sowie auf weiteren Werbe- und Informationsmedien wieder.

Motiv von Gottfried Müller

Der Illustrator, der bereits 2015 das Volksfestmotiv gestaltet hatte, arbeitete dabei mit Stiften und Aquarellfarben auf Papier und wollte in seinem Entwurf Leichtigkeit und Bodenständigkeit miteinander verbinden. Typische Pfaffenhofener Motive durften dabei ebenso wenig fehlen wie die Anlehnung an historische Plakatkunst. Müller, der alte Plakate besonders schätzt, orientiert sich gerne an deren Gestaltung, ohne einen bestimmten Stil zu kopieren. Gerade in Zeiten von Künstlicher Intelligenz sei es ihm wichtig, die handwerkliche Arbeit sichtbar zu machen. Das Bild solle erkennen lassen, dass es mit Pinsel und Stift von Hand entstanden ist.

Gottfried Müller, geboren 1968, absolvierte von 1993 bis 1998 das Studium an der Akademie der Bildenden Künste München und Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig und war dort Meisterschüler bei Prof. Volker Pfüller. Er arbeitete von 1998 bis 2010 als freischaffender Illustrator und ist seit 1998 bildender Künstler und Autor. Seit 2010 ist er Universitätsprofessor für Architekturdarstellung an der TU Dortmund. Er lebt mit seiner Familie in Hettenshausen.

Bierkrug mit Volksfest-Motiv

Auch 2026 wird es wieder den traditionellen Bierkrug der Stadt Pfaffenhofen mit dem Plakatomotiv geben. Der Ein-Liter-Salzsteinkrug wird in limitierter Auflage von nur 100 Stück hergestellt. Er ist Teil der Souvenirmarke „Stück Pfaffenhofen“ und gleichzeitig der 15. individuelle Volksfestkrug, den die Stadt herausgibt. Jedes Exemplar ist am Boden mit einem Zertifikat und einer Seriennummer versehen. Plakat und Bierkrug werden erstmals bei der Bierprobe am Mittwoch, 26. August, ab 17 Uhr auf dem Unteren Hauptplatz verkauft und sind anschließend im Bürgerbüro des Rathauses erhältlich sowie während des Volks-



Gottfried Müller hat das Volksfestmotiv 2026 erstellt; gearbeitet mit Stiften und Aquarellfarben auf Papier. Plakat und Bierkrug sind erstmals bei der Bierprobe sowie anschließend im Bürgerbüro im Rathaus und in den drei Festzelten erhältlich.

festes in den drei Zelten. Das Plakat kostet je nach Größe drei (A3), fünf (A1) oder sieben Euro (A0), der Krug wird zum Selbstkostenpreis von 30 Euro verkauft.

SH Heizung
Sanitär
Lüftung

ENERGIETECHNIK

www.sh-energietechnik.com
info@sh-energietechnik.com
0171/6961640

ZUG WOHNBAU

Baubeginn
Frühjahr 2027
KfW 55

2-4 Zimmerwohnungen
ab 4.950 €/m² Wfl
Süd Ausrichtung

Südhang 4
85298 Scheyern

**Mehrfamilienhaus
mit 18 Wohneinheiten –
JETZT ANFRAGEN!**

Marius Zug
0171 3899766
info@abito-wohnbau.de
www.zug-wohnbau.de

Volksfest-Kalender 2026

Das Programm vom
4. bis 15. September

Freitag, 4. September

16.30 Uhr: Treffen der Ehrengäste und Vereine vor dem Rathaus; Standkonzert von Stadtkapelle und Spielmannszug Pfaffenhofen a. d. Ilm

17 Uhr: Ausmarsch zum Volksfestplatz mit der Stadtkapelle und dem Spielmannszug Pfaffenhofen a. d. Ilm, der Marktkapelle Hohenwart, der Blaskapelle Langenpettenbach, den Schweitenkirchener Musikanten sowie den Reichertshofener Musikanten. Außerdem mit dabei: Fahnenabordnungen der Vereine, die Pfaffenhofener Goaßlschnoizer, das Brauereigespann der Brauerei Müllerbräu sowie Feuerwehrfahrzeuge von anno dazumal.

Die Böllerschützen des Schützenvereins ZSG „die Ruaßigen“ Pfaffenhofen a. d. Ilm begrüßen den Festzug am Volksfestplatz.



- Großes Festzelt:** **18 Uhr:** „O'zapft is!“ – Bieranstich und offizielle Volksfesteröffnung durch Bürgermeister Thomas Herker; Stadtkapelle Pfaffenhofen a. d. Ilm unter der Leitung von Manfred Leopold
- Weißbierhütte:** **18 Uhr:** „O'zapft is!“ in der Gaudihütt'n „Zum Spitz“; DJ Chrizz
- Festzelt Tradition:** **17 Uhr:** Pfahofara Buam (Traditionelle und moderne Blasmusik)

Samstag, 5. September

- Großes Festzelt:** **11 Uhr:** Zeltöffnung (bis 14 Uhr verbilligter Mittagstisch); **14-18 Uhr:** Familiennachmittag (bis zu 30 % auf ausgewählte Speisen); **19.30 Uhr:** Nachtstark – Die Kultband vom Münchner Oktoberfest
- Weißbierhütte:** **11 Uhr:** Weißwurstfrühschoppen; **19 Uhr:** PM5ive – Die Partymugger (Partyband)
- Festzelt Tradition:** **11.30 Uhr:** Mare & Mische (Wirtshauslieder und Couplets); **17 Uhr:** Hohenwarter Musebuam (Bayrisch-böhmische Blasmusik)

Sonntag, 6. September

Ab 13.45 Uhr: Standkonzert vor dem Rathaus mit der Stadtkapelle und dem Spielmannszug Pfaffenhofen a. d. Ilm, den Schweitenkirchener Musikanten, der Marktkapelle Wolnzach, der Blaskapelle Petershausen, der Stadtkapelle Geisenfeld, den Reichertshofener Musikanten und den Pfaffenhofener Goaßlschnoizern; anschließend Ausmarsch zum Volksfestplatz.



- Großes Festzelt:** **9 Uhr:** Zeltöffnung; **10 Uhr:** Katholischer Festgottesdienst mit Pfarrer Albert L. Miorin; **11.30 Uhr:** Mittagstisch mit der Stadtkapelle Pfaffenhofen a. d. Ilm.; **18 Uhr:** Tanzbodenlust – Neue Lust auf alte Tänze: Volkstanz mit den Dellnhauser Musikanten und Tanzmeisterin Katharina Meyer
- Weißbierhütte:** **12 Uhr:** Familiensonntag: Leckere Mittagsgesichte, spezielle Kinderkarte, Glitzer-Tattoos und Spielecke; **17 Uhr:** Wolperdinger Musi (Wirtshaus- und Tanzmusi)
- Festzelt Tradition:** **11 Uhr:** BierBradl Musi (Traditionelle Volks- und Wirtshausmusik); **16.30 Uhr:** Wolnzacher Gebläse (Bayrisch-böhmische Blasmusik)

Montag, 7. September

- Großes Festzelt:** **11 Uhr:** Zeltöffnung (bis 14 Uhr verbilligter Mittagstisch); **17 Uhr:** Delta Line – Country-Abend mit Tanzfläche
- Weißbierhütte:** **12 Uhr:** Mittagstisch (mit täglich wechselndem Angebot bis 14 Uhr); **18 Uhr:** „4. Pfaffenhofener Diandl Voixfest“, exklusiv für Frauen (Anmeldung/Reservierung: zumspitz.de). Im Biergarten normaler Volksfestbetrieb (auch für Männer).
- Festzelt Tradition:** **17 Uhr:** De Strawanza (Traditionelle bayerische Wirtshausmusik)

Dienstag, 8. September

- Großes Festzelt:** **11 Uhr:** Zeltöffnung (bis 14 Uhr verbilligter Mittagstisch); **19 Uhr:** Großer Dart-Abend mit Ross Smith, Max Hopp und Dominik Gröllich (präsentiert von der Sparkasse Pfaffenhofen)
- Weißbierhütte:** **12 Uhr:** Mittagstisch (mit täglich wechselndem Angebot bis 14 Uhr); **18 Uhr:** „Deandl- und Burschenverein Steinkirchen meets Zum Spitz“; mit der Band Wirtshaushelden (Anmeldung/Reservierung: zumspitz.de)
- Festzelt Tradition:** **17 Uhr:** Holledauer Hopfareisser (Klassiker, Evergreens und böhmisch-mährische Blasmusik)

Mittwoch, 9. September

- 13-19 Uhr:** Kinder- und Familiennachmittag (ermäßigte Preise bei allen Fahrgeschäften und Ständen)
- Großes Festzelt:** **11 Uhr:** Zeltöffnung (bis 14 Uhr verbilligter Mittagstisch); **14 bis 18 Uhr:** Kinder- und Familiennachmittag

(bis zu 30 % auf ausgewählte Speisen); **19 Uhr:** Großer Landkreis-Vereinsabend; Cagey Strings (Rock'n'Roll- und Partyband aus München)

Weißbierhütte: **12 Uhr:** Mittagstisch (mit täglich wechselndem Angebot bis 14 Uhr); **15 Uhr/16 Uhr:** Lustiges Kasperltheater mit Kasperl Fischer; **19 Uhr:** Hüttngaudi mit DJ Chrizz

Festzelt Tradition: **13-16 Uhr:** Kinderschminken und Kindertattoos; **17 Uhr:** Mare & Miche (Wirtshauslieder und Couplets)

Donnerstag, 10. September

Ab 12 Uhr: Seniorennachmittag der Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm

Großes Festzelt: **11 Uhr:** Zeltöffnung (bis 14 Uhr verbilligter Mittagstisch); **12 Uhr:** Seniorennachmittag; Stadtkapelle Pfaffenhofen a. d. Ilm; **18.30 Uhr:** Pfahofara Buam (Blasmusik und Partyhits)

Weißbierhütte: **12 Uhr:** Seniorennachmittag; Mittagstisch (mit täglich wechselndem Angebot bis 14 Uhr); **19 Uhr:** Partyvermittlung – PAVE (Partyband)

Festzelt Tradition: **11.30 Uhr:** Altmühltaler Blaskapelle Essing (Traditionelle bayrische Blasmusik)

Freitag, 11. September

16 Uhr: Fußballfreundschaftsspiel der Stadtverwaltung Pfaffenhofen a. d. Ilm gegen das Büro „WipflerPLAN“ im Städtischen Stadion

Großes Festzelt: **11 Uhr:** Zeltöffnung (bis 14 Uhr verbilligter Mittagstisch); **19 Uhr:** Tag der Betriebe und Vereine; „zruck zu dir!“ (Partymusik aus Freising)

Weißbierhütte: **12 Uhr:** Mittagstisch (mit täglich wechselndem Angebot bis 14 Uhr); **14 Uhr:** Handwerkerstammtisch – die starken Jungs und Mädels werden bis 16 Uhr mit einer Halben Müllerbräu in der Flasche für 3 Euro belohnt; **19 Uhr:** Hüttngaudi mit DJ Chrizz

Festzelt Tradition: **17 Uhr:** MAI-Musi (bayerisch-böhmische Blasmusik)

Samstag, 12. September

Großes Festzelt: **11 Uhr:** Zeltöffnung (bis 14 Uhr verbilligter Mittagstisch); **18.30 Uhr:** Pröllergeisda (Partyband aus Niederbayern)

Weißbierhütte: **11 Uhr:** Weißwurstfrühschoppen; **14 Uhr:** Schafkopfturnier mit Sepp Kirzinger; 1. Preis: 300 Euro sowie weitere Gewinne (Startgeld 20 Euro, Anmeldung vor Ort); **19 Uhr:** Pfahofara Buam (Blaskapelle und Partyband)



Festzelt Tradition: **11.30 Uhr:** Mare & Miche (Wirtshauslieder und Couplets); **17 Uhr:** Schanzer Wiesn Musi (Bayrische Wirtshausmusik)

Sonntag, 13. September

Großes Festzelt: **11 Uhr:** Zeltöffnung; **12 Uhr:** Mittagstisch; Stadtkapelle Pfaffenhofen a. d. Ilm; **19 Uhr:** Zellberg Buam (Volksmusik, Schlager und Partystimmung aus dem Zillertal)

Weißbierhütte: **10.30 Uhr:** Evangelischer Gottesdienst mit Pfarrer George Spanos; Posaunenchor der evangelischen Kirche; **11.30 Uhr:** Familiensonntag: Leckere Mittagsgerichte, spezielle Kinderkarte, Kinderschminken und Spielecke; **16 Uhr:** De Strawanza (Bayrische Wirtshausmusik)

Festzelt Tradition: **11 Uhr:** Musikkapelle Scheyern (Bayrische Blasmusik); **16.30 Uhr:** MiraMusi (Traditionelle Wirtshausmusik)

Montag, 14. September

Großes Festzelt: **11 Uhr:** Zeltöffnung (bis 14 Uhr verbilligter Mittagstisch); **18.30 Uhr:** Tegernbacher Schlossbergmusikanten; Anmeldung zum Steinheben; **19.30 Uhr:** Frauensteinheben; **20.30 Uhr:** Männersteinheben

Weißbierhütte: **12 Uhr:** Mittagstisch (mit täglich wechselndem Angebot bis 14 Uhr); **19 Uhr:** Hüttenmusik

Festzelt Tradition: **17 Uhr:** De Stoakirchana (Bayrisch-böhmische Blasmusik)

Dienstag, 15. September

Großes Festzelt: **11 Uhr:** Zeltöffnung (bis 14 Uhr verbilligter Mittagstisch); **18 Uhr:** Manyana (Münchner Partyband)

Weißbierhütte: **12 Uhr:** Mittagstisch (mit täglich wechselndem Angebot bis 14 Uhr); **19 Uhr:** „2unplugged“ (Live-Acoustic-Sound)

Festzelt Tradition: **17 Uhr:** Holledauer Hopfareisser (Klassiker, Evergreens und böhmisch-mährische Blasmusik)

21.30 Uhr: Großes Brillantfeuerwerk der Festwirte und der Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm



Ein Festival des Lesens

13. Pfaffenhofener Lesebühne: Literaturfestival
vom 6. bis 22. November

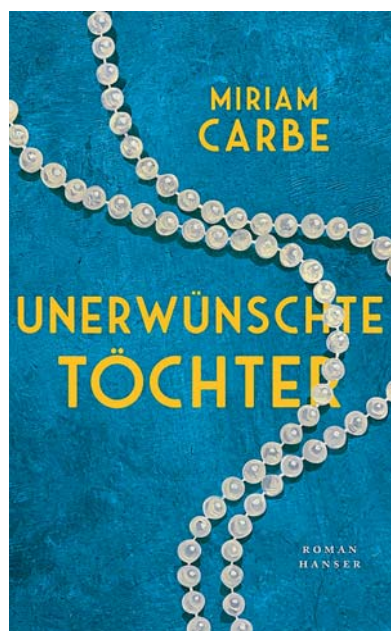
Elf Lesungen mit zwölf Autorinnen und Autoren
Vorverkaufsstart am 11. September

In einem guten Buch können wir versinken, fesselnde Lektüre eröffnet uns neue Welten, andere Perspektiven, lässt uns lachen, rührt uns zu Tränen. Petra Morsbach, die in ihrem Roman *Orion* von einer lese- und literaturbegeisterten Lehrerin erzählt, schildert darin das Lesen als ekstatischen Moment: „Einer der glücklichsten Momente der Marokko-Reise war, als Happy mit einer Diarrhoe im Bett blieb und ich allein zum Abendessen ging. Endlich in Ruhe lesen!“

In 13. Auflage präsentiert die Lesebühne der Stadt Pfaffenhofen auch in diesem Jahr Bücher, die zum Nachdenken anregen, Gespräche stiften, die unterhalten, informieren, mitreißen, ein Leseerlebnis sind. Das namhafte, gewohnt hochkarätige Programm hat erneut Dorle Kopetzky zusammengestellt.

Elf Lesungen mit zwölf Autorinnen und Autoren bietet das diesjährige Pfaffenhofener Literaturfestival, das von Freitag, 6. bis Sonntag, 22. November, über die Bühne gehen wird: sechsmal im Festsaal des Rathauses, zweimal im Audi Terminal, erstmals aber auch im Theatersaal, sogar in der KulturAula – und für eine Kinderlesung auch mal in der Stadtbücherei.

Im Anschluss an die Veranstaltungen besteht jeweils die Möglichkeit, mit den Autorinnen und Autoren bei moderierten Diskussionsrunden auf der Bühne oder entspannt bei einem Plausch am Osiander-Büchertisch, persönlich ins Gespräch zu kommen. Das vollständige Programm ist zu finden unter pfaffenhofen.de/lesebuehne. Karten gibt es im Vorverkauf ab Freitag, 11. September.



Den Auftakt macht am Freitag, 6. November, die Frankfurter Autorin und Fernseh-Redakteurin **Miriam Carbe** mit ihrem für den deutschen Buchpreis nominierten Romanerstling *Unerwünschte Töchter*. Darin erzählt sie von vier Generationen von Frauen einer Familie – sie alle sind Töchter, deren Geburt ihren Müttern ungelogen kam. Margarethe wird Ende des 19. Jahrhunderts geboren. In den Augen ihrer Mutter ist sie nicht bescheiden genug. Zum Ausbruch des Ersten Weltkriegs kommt ihre Tochter Marianne zur Welt, der Mann fällt im Krieg. Auch für Marianne sind die Zeiten schwer, der

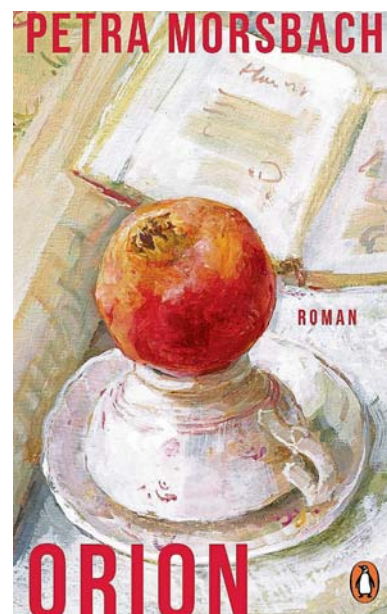
Mann, für den sie arbeitet, ist Offizier der Wehrmacht. Als er im April 1945 getötet wird, ist Marianne schwanger von ihm – mit einem unehelichen Kind, Monika. Zum Zerwürfnis in der Familie kommt es, als die hochintelligente, labile Monika in den Sechzigerjahren gegen alle Widerstände ein uneheliches schwarzes Kind zur Welt bringen will. Die Autorin selbst ist dieses Kind. Der Hanser-Belletristik-Lektor Georg M. Oswald moderiert den Abend im Festsaal des Rathauses.

Am Samstag, 7. November, liest im Festsaal dann die vielfach ausgezeichnete bayerische Autorin **Petra Morsbach** aus ihrem fabelhaften Roman *Orion*. Ihre Heldin Nora lernen wir



PFAFFE LESE

hauptsächlich über ihre Lektüre und die Menschen, mit denen sie zu tun hat, kennen. Aus den Büchern, die sie liest, werden immer wieder Passagen zitiert, und sie notiert dann, welchen Gewinn und Nutzen sie aus der Lektüre zu ziehen glaubt. Auf diese Weise befeuert Petra Morsbach den Wahrnehmungsapparat ihrer Leserschaft sehr eindrucksvoll.



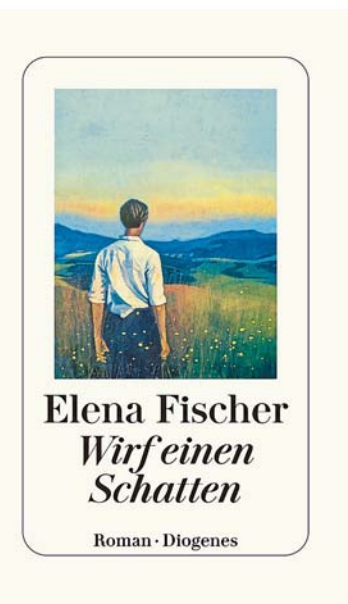
Norbert Gstrein wird in diesem Jahr 65 Jahre alt. Und der Meister der eleganten langen Satzperioden, die seine Figuren umspinnen, erkennbar machen und zugleich verunkeln, hat nun mit *Im ersten Licht* ein

Buch geschrieben, das ein ganzes Jahrhundert auf Gstrein'sche Weise rekapituliert. Adrian Reiter wird im Jahr 1901 geboren; sein Vater, ein überzeugter Sozialist, verletzt ihn mit einer Axt am Bein, so dass er nicht in den Krieg muss. Als Kellner in einer Villa an einem See im Salzburger Land sieht er stattdessen, wie die kriegsversehrten jungen Männer vor die Hunde gehen. Später wird Adrian Lehrer und einer seiner Schüler wird die nächste prägende Figur seines Lebens – ein junger Mann, der im Jahr 1941 an der Ostfront in ein Massaker verwickelt ist. Im dritten Teil dieses für den Leipziger Buchpreis nominierten Romans lernt Adrian eine Engländerin kennen, die nicht darüber hinwegkommt, dass ihr Bruder im Krieg als



Deserteur hingerichtet wurde. Norbert Gstrein ist am Sonntag, 8. November, im Theatersaal zu Gast, moderiert wird der Abend von Knut Cordsen.

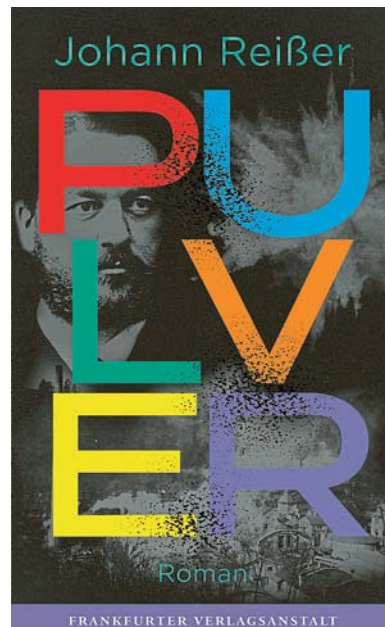
Am Donnerstag, 12. November, kommt die Mainzer Bestsellerautorin **Elena Fischer** mit ihrem lange erwarteten zweiten Roman in den Festsaal. In *Wirf einen Schatten* erzählt sie von drei eigenwilligen Frauen – aus der Sicht eines Mannes. Joseph scheint an diesem



NHOFENER BÜHNE

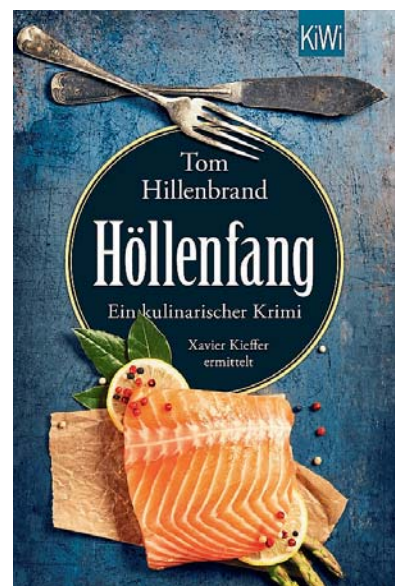
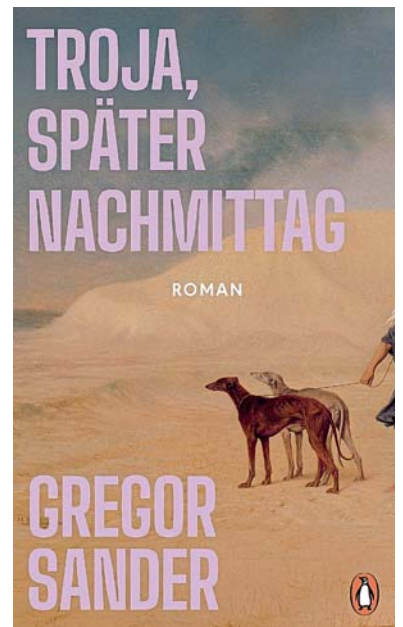
24. Dezember 1963 alles verloren zu haben. Seine Frau Lis hat ihn vor einigen Monaten mit dem vier Jahre alten Sohn verlassen, seitdem gab es keinen Kontakt. Nun lebt er allein auf dem Hof in den Bergen, um den er sich immer weniger kümmert. Doch dann steht die junge Birdie vor seiner Tür, völlig erschöpft und schwanger, auf der Flucht vor den Eltern. Eine sentimentale, aber kitschfreie Weihnachtsgeschichte, über Emanzipation und den Mut auszubrechen, ganz nah an den Figuren und mit großem Einfühlungsvermögen erzählt.

Gleich zwei Autoren sind dann am Freitag, 13. November, zu Gast im Festsaal. **Johann Reißer**, Lutz-Stipendiat 2016, präsentiert seinen damals in Pfaffenhofen begonnenen Roman *Pulver* und **Gregor Sander** stellt seinen neuen Roman *Troja, später Nachmittag* vor. *Pulver* ist ein Roman über den Aufstieg der deutschen Rüstungsindustrie. Darin zeichnet Reißer das Leben des Apothekersohns Max von Duttenhofer nach, der das rauchschwache Schießpulver erfand, später Gewehrmunition der deutschen Infanterie im Ersten Weltkrieg, und zum Großunternehmer aufstieg. Heinrich Schliemann, nur gut zwanzig Jahre älter als der 1843 in Rottweil geborene Max von Duttenhofer, ist Sanders Roman gewidmet. Der Pfarrerssohn aus Ankershagen hat es als Archäologe und Entdecker des mutmaßlichen Trojas zu Weltruhm gebracht. Die Moderation dieses Abends über die Biografien dieser zwei bedeutenden



Männer hat die Literaturkritikerin Katharina Hermann.

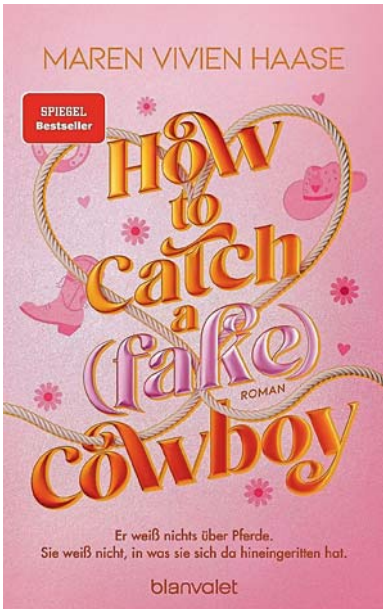
Am Samstag, 14. und Sonntag, 15. November, macht die Lesebühne dann Station im Audi Terminal des Autohauses Stiglmayr. Den Samstag bestreitet der Münchner Bestseller-Autor **Tom Hillenbrand**, der mit seinen Luxemburg-Krimis bereits eine Millionenaufage erreicht hat. Er stellt den neuesten Fall des besten Kochtopf-Detektivs der Welt vor: In *Höllenfang* gerät der Luxemburger Restaurantbetreiber



Elf Lesungen von 6. bis 22. November

Pfaffenhofener Lesebühne 2026: Das Programm

- | | | | |
|---|------------|--|------------|
| <p>» Freitag, 6. November, 19.30 Uhr
 Miriam Carbe: Unerwünschte Töchter
 Moderation: Georg M. Oswald
 Festsaal des Rathauses</p> | (S. 13) | <p>» Sonntag, 15. November, 15 Uhr
 Booktalk mit Coffee & Cake
 Maren Vivien Haase: How to Catch a (fake) Cowboy
 Moderation: Theresa Haubs (@bookslove1289)
 Autohaus Stiglmayr/Audi Terminal</p> | (S. 16) |
| <p>» Samstag, 7. November, 19.30 Uhr
 Petra Morsbach: Orion
 Festsaal des Rathauses</p> | (S. 13) | <p>» Freitag, 20. November, 19.30 Uhr
 Sasa Hanten: Talent zum Glück
 Festsaal des Rathauses</p> | (S. 16) |
| <p>» Sonntag, 8. November, 19.30 Uhr
 Norbert Gstrein: Im ersten Licht
 Moderation: Knut Cordsen
 Theatersaal, Haus der Begegnung</p> | (S. 14) | <p>» Samstag, 21. November, 15 Uhr
 Heiko Wolz: Knarze – bis die Äste knacken!
 Kinderlesung
 Stadtbücherei, Haus der Begegnung</p> | (S. 16/17) |
| <p>» Donnerstag, 12. November, 19.30 Uhr
 Elena Fischer: Wirf einen Schatten
 Festsaal des Rathauses</p> | (S. 14) | <p>» Samstag, 21. November, 19.30 Uhr
 Jan Weiler: Das Vogelhaus
 KulturAula</p> | (S. 17) |
| <p>» Freitag, 13. November, 19.30 Uhr
 Johann Reißer: Pulver
 Gregor Sander: Troja, später Nachmittag
 Moderation: Katharina Herrmann
 Festsaal des Rathauses</p> | (S. 14/15) | <p>» Sonntag, 22. November, 19.30 Uhr
 Steffen Kopetzky: Die Harzreise. Eine Deutschlanderkundung
 Festsaal des Rathauses</p> | (S. 17) |
| <p>» Samstag, 14. November, 19.30 Uhr
 Tom Hillenbrand: Höllenfang
 Autohaus Stiglmayr/Audi Terminal</p> | (S. 15) | | |



Xavier Kieffer in die nicht ganz so saubere Welt des Fischhandels. Wie immer liest und erzählt Hillenbrand und gibt hochinteressante Einblicke in seine Recherchen rund um die Tricks der Lebensmittelbranche.

Mit **Maren Vivien Haase** ist am Sonntag um 15 Uhr dann eine der erfolgreichsten New-Romance-Autorinnen Deutschlands zu Gast im Autohaus. In ihrem neuen humorvollen Roman *How to Catch a (fake) Cowboy* trifft die New Yorker Journalistin Riley in Texas auf den charmanten Nate.

Der ist ein echter Hingucker und sieht mit Cowboyhut ganz schön heiß aus. Und einem Cowboy kann man nicht widerstehen, oder? Oder war das nur Flunkerei? Viel Herzklopfen und Rodeo-Chaos folgen. Eine Geschichte zum Verlieben! Durch den Nachmittag begleitet die leidenschaftliche Buchbloggerin Theresa Haubs (@bookslove128), die neben der Beschäftigung mit Büchern für ihr Leben gern backt und allerhand Süßes aus ihrer Cozy Bäckerei mitbringt. Also Booktalk, Coffee, Cake & Cowboys im Audi Terminal.

Das dritte Lesebühnen-Wochenende startet am Freitag, 20. November, im Festsaal mit der einmaligen Wahlwienerin Sasa Hanten und ihrem Debütroman *Talent zum Glück*, über den Denis Scheck sagte: „Die Geschichte zwischen einer Kölner Bäckerstochter und dem Sohn eines Schiffschaukelbremsers aus Wien ist ‚Jules und Jim‘ für das 21. Jahrhundert. Sasa Hanten schreibt mit der Beobachtungsgabe einer Jane Austen und dem soziologischen Gespür eines Henry James den Roman unserer Gegenwart. Ein Buch voller Witz, Geist und Trost. Unwiderstehlich. Unvergesslich. Unübertrefflich.“ *Talent zum Glück* ist ein mitreißender Roman über eine lebenslange Freundschaft und darüber, mit Witz und



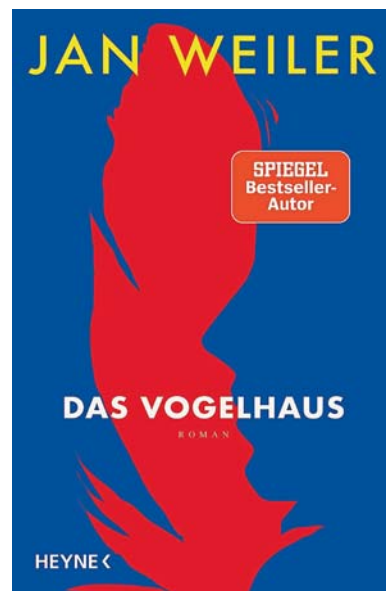
Würde das Unabänderliche zu akzeptieren – und Sasa Hanten verpasst ihrem Publikum eine echte Endorphinkur.

Für die kleinsten Lesebegeisterten stellt **Heiko Wolz** am Samstag, 21. November, den mittlerweile elften Band seiner Minecraft-Reihe vor. In *Knarze – bis die Äste knacken!* begibt sich die Hauptfigur Stefan zusammen mit seinen Freunden in den blassen Garten, um dort den goldenen Apfel zu finden. Dass sie dort nicht allein sind und der Apfel einen mächtigen Wächter hat, finden sie schreckerfüllt heraus. Ob sie den Knarz besiegen können, welche Rolle der Zombie Brokkoli dabei



spielt und ob sie am Ende den goldenen Apfel doch noch finden können, verrät der Autor bei seiner Lesung um 15 Uhr in der Stadtbücherei.

Die KulturAula bespielt am Abend des 21. November dann Erfolgsautor **Jan Weiler**. Bereits zum dritten Mal in Pfaffenhofen zu Gast, diesmal mit seinem brandneuen Roman *Das Vogelhaus*, in dem er unter anderem seine Zeit als Zivildienstleistender verarbeitet. Sein Held Leonard Beck hat seinen Zivildienst am Niederrhein nicht nur in guter Erinnerung, und das Vogelhaus hat



PFAFFENHOFENER LESEBÜHNE 2026 – INFORMATIONEN

Spielorte:	Festsaal des Rathauses, Hauptplatz 1; Audi Terminal/ Autohaus Stiglmayr, Krankenhausstraße 1; Theatersaal und Stadtbücherei im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47; KulturAula, Kapellenweg 14
Vorverkaufsstart:	Freitag, 11. September
Eintrittspreise:	Der Eintritt zu den Lesungen im Festsaal des Rathauses sowie im Audi Terminal/Autohaus Stiglmayr beträgt im Vorverkauf 14 Euro (erm. 12 Euro), Abendkasse 16 Euro (erm. 14 Euro). Die Kinderlesung mit Heiko Wolz in der Stadtbücherei kostet 8 Euro (erm. 5 Euro), die Lesung von Jan Weiler in der KulturAula im Vorverkauf 20 Euro (erm. 18 Euro), Abendkasse 24 Euro (erm. 20 Euro).
Ermäßigungen:	Schülerinnen/Schüler, Studentinnen/Studenten, Azubis, Menschen mit Schwerbehinderung, Personen mit Sozialrabatt
Tickets:	Online: okticket.de; Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo-Do 13.30–17 Uhr, Di/Fr 9–12 Uhr), Tel.: 08441 782250; Buchhandlung Osiander, Hauptplatz 12 (Mo-Fr 9–18.30 Uhr, Sa 9–17 Uhr). Tickets für die Veranstaltungen im Audi Terminal/Autohaus Stiglmayr sind online erhältlich unter login.vr-ticket.de/stiglmayr-event ; Restkarten an der jeweiligen Tages- bzw. Abendkasse.
Ansprechpartner:	Kilian Hollenbach, Mitarbeiter Kultur und Veranstaltungen bei der Stadtverwaltung Pfaffenhofen a. d. Ilm, E-Mail: kilian.hollenbach@stadt-pfaffenhofen.de , Tel.: 08441 78-142
Informationen:	pfaffenhofen.de/lesebuehne

2 ideehochzwei®



Markenentwicklung . Logogestaltung . Webdesign

ideehoch2.de

er all die Jahre nicht vergessen können. Nun steht es zum Verkauf und der soeben gefeuerte Theatermann kehrt in seine Heimat zurück. Was, wenn er das Geheimnis des Hauses jetzt endlich lüften kann? Der typisch lakonische Weiler-Sound nimmt einen sofort gefangen. Ein Roman, über ein Jahr in den 90ern, das ein ganzes Leben prägt. Über Verantwortung, Resilienz, komische und unheimliche Situationen. Ein Roman mit Nachhall.

Steffen Kopetzky, einst als Schlafwagenschaffner in den Nachtzügen in Europa unterwegs, ist im Sommer 2025 auf den Spuren Heinrich Heines durch den Harz gewandert und hat darüber, 200 Jahre nach Heine, *Die Harzreise. Eine Deutschlanderkundung* verfasst. Aus dem Spiegel-Bestseller liest der ehemalige Pfaffenhofener Kulturreferent Kopetzky am letzten Abend der Lesebühne, am Sonntag, 22. November, im Festsaal und erzählt von seinen Begegnungen zwischen Göttingen und Bodetal, von deutscher Geschichte, Ost und West, von Mythen rund um den Brocken, von Heines und Goethes Eindrücken und vielem mehr.



Unerwünschte Töchter

Miriam Carbe liest aus ihrem für den deutschen Buchpreis nominierten Romandebüt

„Ein atmosphärisch dichter Blick in die deutsche Nachkriegsgeschichte!“ (NZZ am Sonntag) – Die Familie eines deutschen Jahrhunderts: Margarethe, Marianne, Monika, Miriam. Vier Generationen. Sie lieben sich, sie tun sich weh, sie kämpfen um ihre Unabhängigkeit. Sie stammen aus dem Bildungsbürgertum Dresdens, die Männer und Väter fallen in den Weltkriegen. Zum schlimmsten Zerwürfnis kommt es nach der Übersiedlung in den Westen, als die hochintelligente, labile Enkelin Monika in den Sechzigerjahren gegen alle Widerstände ein uneheliches schwarzes Kind zur Welt bringen will. Die Autorin selbst ist dieses Kind.



Miriam Carbe, geboren 1967, hat deutsche und nigerianische Wurzeln und wuchs in einer Familie von Frauen auf, die alle Tagebücher und Erinnerungsskizzen schrieben. Von ihnen erbt sie mehrere Kisten mit Notizbüchern, von denen die ältesten aus dem Jahre 1908 stammen. Miriam Carbe hat drei Kinder, lebt in Frankfurt am Main und arbeitet als Redakteurin bei Arte.

Moderator Georg M. Oswald, geboren 1963, arbeitet als Schriftsteller, Lektor und Jurist in München. Seine Romane und Erzählungen zeigen ihn als gesellschaftskritischen Schriftsteller, sein erfolgreichster Roman Alles was zählt, ist mit dem International Prize ausgezeichnet und in zehn Sprachen übersetzt worden.

INFORMATIONEN

Freitag, 6. November, 19.30 Uhr (Einlass 18.45 Uhr)

Miriam Carbe: Unerwünschte Töchter

- Ort:** Festsaal des Rathauses
- Moderation:** Georg M. Oswald, Hanser Verlag
- Eintritt:** Vorverkauf: 14 Euro (erm. 12 Euro); Abendkasse: 16 Euro (erm. 14 Euro)
- Tickets:** Online: okticket.de; Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47; Buchhandlung Osiander, Hauptplatz 12
- Informationen:** pfaffenhofen.de/lesebuehne

Orion

Die vielfach ausgezeichnete bayerische Autorin Petra Morsbach ist zu Gast auf der Lesebühne

„Ein faszinierender Roman über ein Leben in der Lektüre.“ (NDR Kultur) – Nach einem Nierenversagen muss die 60-jährige Nora, die bis dato Lehrerin für Deutsch und Geschichte war, den Schuldienst verlassen. Sie beginnt in einem Literaturarchiv zu arbeiten und lebt seitdem umgeben und begleitet von Büchern. Als leidenschaftliche Leserin gleicht sie ihre Erfahrungen und auch die Erschütterungen der Gegenwart bis hin zum Ukraine-Krieg mit ihrem durch Literatur gewonnen Wissen ab und trifft mal mehr, mal weniger glückliche Entscheidungen. Wie gut lässt sich Bildung vermitteln? Was bringt sie letztlich – Freuden, Erkenntnis, Ernüchterung? Besteht sie im Alltag, obwohl das Leben so viele Pläne blamiert? Wie weit hilft Kultur im Umgang mit menschlichen Abgründen? Oder wäre sonst alles viel schlimmer?



Petra Morsbach, geboren 1956, studierte in München und St. Petersburg. Danach arbeitete sie zehn Jahre als Dramaturgin und Regisseurin. Seit 1993 lebt sie als freie Schriftstellerin in der Nähe von München.

INFORMATIONEN

Samstag, 7. November, 19.30 Uhr (Einlass 18.45 Uhr)

Petra Morsbach: Orion

- Ort:** Festsaal des Rathauses
- Eintritt:** Vorverkauf: 14 Euro (erm. 12 Euro); Abendkasse: 16 Euro (erm. 14 Euro)
- Tickets:** Online: okticket.de; Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47; Buchhandlung Osiander, Hauptplatz 12
- Informationen:** pfaffenhofen.de/lesebuehne

Im ersten Licht

Norbert Gstrein liest im Theatersaal,
moderiert von Knut Cordsen



„Ein Jahrhundertroman von brutaler Eleganz.“ (Die Zeit) – Adrians Vater macht ihn als Jugendlichen untauglich für den Ersten Weltkrieg, rettet ihn so vielleicht. Der störrische, zärtliche Mensch, der von da an durch über achtzig Lebensjahre hinkt, ist das Wunder dieses Erzählens. Adrian sieht zweimal seine Welt untergehen, hat zweimal mit jungen Männern zu tun, die weniger Glück hatten als er, und erlebt im Alter die unverhoffte Liebesgeschichte eines Mannes, der zu allem erzogen wurde, bloß nicht zum Lieben.

Norbert Gstrein, 1961 in Tirol geboren, lebt in Hamburg. Er erhielt den Alfred-Döblin-Preis, den Literaturpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung, den Uwe-Johnson-Preis, den Österreichischen Buchpreis 2019, den Düsseldorfer Literaturpreis sowie den Thomas-Mann-Preis. Knut Cordsen, Jahrgang 1972, ist Radiomoderator, Literaturkritiker und Autor.

INFORMATIONEN

Sonntag, 8. November, 19.30 Uhr (Einlass 18.45 Uhr)

Norbert Gstrein: Im ersten Licht

Moderation: Knut Cordsen

Ort: Theatersaal, Haus der Begegnung

Eintritt: Vorverkauf: 14 Euro (erm. 12 Euro);
Abendkasse: 16 Euro (erm. 14 Euro)

Tickets: Online: okticket.de; Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47; Buchhandlung Osiander, Hauptplatz 12

Informationen: pfaffenhofen.de/lesebuehne

Wirf einen Schatten

Nach Bestseller-Debüt:
Elena Fischer liest aus ihrem zweiten Roman

„Die Dramen von damals sind auch die Dramen von heute: Alltag. So entsteht Geschichte. Und davon erzählt Elena Fischer ganz famos.“ (NDR Kultur) – Joseph ist einsam und hadert mit seinem Schicksal, nicht erst, seit seine Frau Lis mit dem gemeinsamen Sohn in die Stadt gezogen ist, weil sie den Alltag auf dem Hof nicht mehr ausgehalten hat. Wahrlich etwas Besonderes in den Sechzigerjahren auf dem Land. Zum Glück ist da noch Ada, Lis' ältere Schwester, mit der sich Joseph schon immer sehr verbunden fühlt. Und dann steht plötzlich die 20-jährige Birdie vor seiner Tür, geschwächt und auf der Flucht vor ihrer Familie. Lis, Ada und Birdie – sie werden ihrem eigenen, aber auch Josephs Leben eine ganz neue Richtung geben.



Elena Fischer, geboren 1987, hat Komparatistik und Filmwissenschaft in Mainz studiert, wo sie mit ihrer Familie lebt. Ihr Debüt *Paradise Garden* wurde sofort zum Bestseller und 2023 für den Deutschen Buchpreis nominiert. Nun legt Elena Fischer mit *Wirf einen Schatten* ihren zweiten Roman vor.

INFORMATIONEN

Donnerstag, 12. November, 19.30 Uhr (Einlass 18.45 Uhr)

Elena Fischer: Wirf einen Schatten

Ort: Festsaal des Rathauses

Eintritt: Vorverkauf: 14 Euro (erm. 12 Euro);
Abendkasse: 16 Euro (erm. 14 Euro)

Tickets: Online: okticket.de; Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47; Buchhandlung Osiander, Hauptplatz 12

Informationen: pfaffenhofen.de/lesebuehne

Sie möchten eine Anzeige in der Winterkultur schalten?

Die nächste Ausgabe erscheint am

Mittwoch, 25. November 2026

Redaktions- und Anzeigenschluss ist am

Freitag, 6. November 2026

Ihre Medienberaterin hilft Ihnen gerne weiter:
Silvia Kufer, Tel.: 0841 88543-265
E-Mail: silvia.kufer@inmedia-online.de



Doppellesung im Rathaus-Festsaal

Johann Reißer: Pulver

Gregor Sander: Troja, später Nachmittag

Max von Duttonhofer und Heinrich Schliemann sind die jeweiligen Protagonisten der Bücher von Johann Reißer und Gregor Sander: Duttonhofer als Erfinder des raucharmen Schießpulvers und Schliemann als Entdecker der Ruinen Trojas. Beide Männer waren Pioniere des 19. Jahrhunderts und beide sind im



Laufe der Zeit in Vergessenheit geraten. Nun wird in diesen Romanen ihr Leben und Schaffen sowie der historische Kontext eindrucksvoll in Szene gesetzt.

In *Pulver* beschreibt Reißer den Werdegang des Max von Duttenhofer vom jungen Pulvermüller mit nur einer Mühle hin zum Eigentümer international agierender Firmen und die folgeschweren Konsequenzen dieser Erfindung, die auch über seinen Tod hinaus den Ersten Weltkrieg beeinflussen.

Die Ilias ist Ausgangspunkt in Sanders *Troja, später Nachmittag*. Die Schilderungen des trojanischen Krieges sollten den jungen Heinrich Schliemann derart faszinieren, dass sie ihn auf waghalsige Expeditionen auf der Suche nach den Ruinen Trojas führen und ihn schließlich nicht nur zu Weltruhm, sondern auch auf eine weitere Odyssee führen.

Johann Reißer, geboren 1979 in Regensburg, promovierte zu Verfahren der Archäologie und des Samplings in der deutschen Lyrik. Er unterrichtet Philosophie und Kreatives Schreiben. 2016 erhielt er das Lutz-Stipendium.

Gregor Sander, geboren 1968 in Schwerin, lebt als freier Autor in Berlin. Für seine Romane und Erzählungen wurde er mehrfach ausgezeichnet. Sein Romandebüt *Abwesend* war für den Deutschen Buchpreis nominiert, sein Roman *Was gewesen wäre* wurde prominent besetzt verfilmt.

Moderatorin Katharina Herrmann, geboren 1985, ist Literaturbloggerin auf kulturgeschwaetz.de, Mitglied in der Jury für den Preis der Leipziger Buchmesse 2027 und lehrt an einem bayerischen Gymnasium Deutsch und Evangelische Religionslehre.

INFORMATIONEN

Freitag, 13. November, 19.30 Uhr (Einlass 18.45 Uhr)

Johann Reißer: *Pulver*
Gregor Sander: *Troja, später Nachmittag*

Moderation: Katharina Herrmann

Ort: Festsaal des Rathauses

Eintritt: Vorverkauf: 14 Euro (erm. 12 Euro);
Abendkasse: 16 Euro (erm. 14 Euro)

Tickets: Online: okticket.de; Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47; Buchhandlung Osiander, Hauptplatz 12

Informationen: pfaffenhofen.de/lesebuehne

Höllenfang

Bestseller-Autor Tom Hillenbrand liest im Audi Terminal

„Xavier Kieffer ist der beste Kochtopf-Detektiv der Geschichte.“ (Die Welt) – Ein ehemaliger Kollege von Xavier Kieffer eröffnet ein Restaurant am Meer und lädt den Luxemburger Koch zur Premierenparty ein. Das Besondere an dem neuen Lokal: Es gibt nur nachhaltig produzierten Fisch. Kurz darauf brennt das Restaurant bis auf die Grundmauern nieder. Von Starkoch Guy Molyneux fehlt jede Spur. Kieffer findet heraus, dass weitere Fischrestaurants in Flammen aufgegangen sind. Kann das Zufall sein?



Kieffer beginnt zu recherchieren und findet heraus, dass Fischhandel ein außerordentlich schmutziges Geschäft ist, in dem manche auch vor Mord nicht zurückschrecken ...

Tom Hillenbrand studierte Europapolitik, volontierte an der Holtzbrinck-Journalistenschule und war Redakteur bei Spiegel online. Seine Bücher erscheinen in vielen Sprachen, wurden mehrfach mit Preisen ausgezeichnet und stehen regelmäßig auf der Spiegel-Bestsellerliste.

INFORMATIONEN

Samstag, 14. November, 19.30 Uhr (Einlass 18.45 Uhr)

Tom Hillenbrand: *Höllenfang*

Ort: Audi Terminal/Autohaus Stiglmayr

Eintritt: Vorverkauf: 14 Euro (erm. 12 Euro);
Abendkasse: 16 Euro (erm. 14 Euro)

Tickets: Online: login.vr-ticket.de/stiglmayr-event/lesebuehne-tom-hillenbrand

Informationen: pfaffenhofen.de/lesebuehne

KACHELÖFEN & KAMINE

meteg.de



Schulstr. 21 · Pfaffenhofen a. d. Ilm · 08441 80850

MeTEG

How to Catch a (fake) Cowboy

Booktalk mit Coffee & Cake im Autohaus mit Maren Vivien Haase und Theresa Haubs

„Tollste RomCom des Jahres“ (Eftelya Ay) – Für die New Yorker Journalistin Riley lief es bisher schleppend im Job. Ihr nächster Artikel soll aber der Durchbruch werden: „Yeehaw is a state of mind – Warum wir alle Cowboys lieben“. Also ab nach Texas und sich einen waschechten Cowboy für ein Interview angeln. In einer Bar entdeckt sie Nate – charmant, heiß, Cowboyhut. Jackpot! Doch zu früh gefreut: Denn Nate wollte nur zu einer Party – im Cowboy-Kostüm, versteht sich. Aber wie kann er der schlagfertigen Frau, die ihn anfleht, sie auf seine Ranch mitzunehmen, widerstehen? Ein paar Flunkereien, um Zeit mit ihr zu verbringen – was soll da schon schiefgehen?



Maren Vivien Haase wurde 1992 in Freiburg im Breisgau geboren und absolvierte dort ihr Germanistikstudium. Ihre New-Adult-Romane eroberten auf Anhieb die Spitzenplätze der Spiegel-Bestsellerliste. Auf Instagram und TikTok nimmt die Autorin ihre Followerinnen und Follower täglich mit hinter die Kulissen ihres Schreiballtags.

Theresa Haubs, geboren und aufgewachsen im wunderschönen Blauen Land, hat ihre Nase schon immer gern in Bücher gesteckt. Heute lebt sie in München, studiert Psychologie und teilt ihre Begeisterung für Bücher als leidenschaftliche Buchbloggerin unter @bookslove128. Neben spannenden Einblicken in das Leben als Booktalkerin hat Haubs ihr neues Backbuch *Cozy Baking Time* im Gepäck.

INFORMATIONEN

Sonntag, 15. November, 15 Uhr (Einlass 14.15 Uhr)

Booktalk mit Coffee & Cake
Maren Vivien Haase: How to Catch a (fake) Cowboy

Moderation: Theresa Haubs (@bookslove1289)

Ort: Audi Terminal/Autohaus Stiglmayr

Eintritt: Vorverkauf: 14 Euro (erm. 12 Euro);
Abendkasse: 16 Euro (erm. 14 Euro)

Tickets: Online: login.vr-ticket.de/stiglmayr-event/lesebuehne-maren-vivien-haase

Informationen: pfaffenhofen.de/lesebuehne

Talent zum Glück

Sasa Hanten präsentiert ihren Debütroman

„Selbst im größten Unglück ist dieses Buch noch von unbrechbarer Vergnügtheit und einer hemdsärmeligen Liebenswürdigkeit, wie es sie in der Literatur nur selten gibt.“ (Barbara Zeman) – Charlotte Maybach und Eby Tusch kennen sich seit der Kindheit. Gemeinsam sind sie im Internat am Bodensee

aufgewachsen – eine Freundschaft, die auch Jahre der Distanz überdauert hat. Mit Anfang dreißig lebt Charlotte als Notarin ein funktionierendes, angesehenes Leben, das sie nicht satt macht. Eby, der letzte Spross einer Kölner-Wiener Schaustellerfamilie, hat den Vater durch die Demenz begleitet, das Familienunternehmen übernommen und Georg, seine große Liebe, verloren. Beide stehen an einem Punkt, an dem nichts mehr selbstverständlich scheint. Als sie sich wieder begegnen, geht es nicht um verpasste Chancen, sondern um offene Fragen: Wie will man leben, wenn man herausgefunden hat, wer man wirklich ist?



Sasa Hanten ist Autorin, Kulturtheoretikerin, Model und Rechtsanwältin. 2023 erschien *Spiel mit mir*, eine literarische Reflexion über Kunst und Glück. Sie lebt in Köln und Wien. *Talent zum Glück* ist ihr erster Roman.

INFORMATIONEN

Freitag, 20. November, 19.30 Uhr (Einlass 18.45 Uhr)

Sasa Hanten: Talent zum Glück

Ort: Festsaal des Rathauses

Eintritt: Vorverkauf: 14 Euro (erm. 12 Euro);
Abendkasse: 16 Euro (erm. 14 Euro)

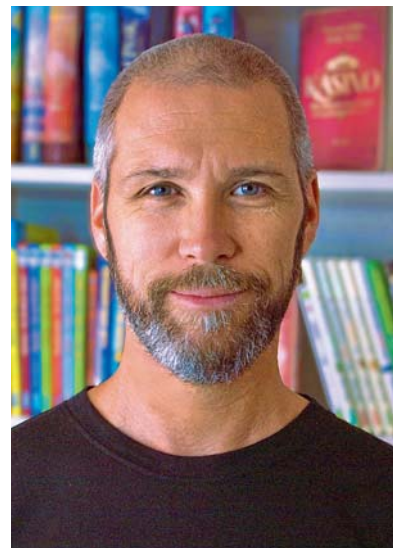
Tickets: Online: okticket.de; Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47; Buchhandlung Osiander, Hauptplatz 12

Informationen: pfaffenhofen.de/lesebuehne

Knarze – bis die Äste knacken!

Kinderlesung in der Stadtbücherei mit Heiko Wolz

Stefan will das Dorf mit Diamantrüstung, Netherrack-Feuer und Eisengolem schützen – doch was, wenn wieder jemand zum Zombie wird? Nur ein goldener Apfel kann dann helfen. Also macht er sich mit Anna und dem ängstlichen Zombiefreund Brokkoli auf den Weg in ein unbekanntes Biom: den blassen Garten. Dort soll ein Waldanwesen mit dem ersehnten Apfel stehen. Im düsteren Wald knackt und knarzt es überall. Wenn sie sich umdrehen, steht da nur ein Baum – oder doch nicht? Im Anwesen



finden sie den Apfel und ein Namensschild. Stefan benennt damit den vermeintlichen Baum – ein fataler Fehler! Denn es ist ein Knarz, der ihnen nun überallhin folgt. Nur Brokkoli kann das Knarzherz abbauen und den Bann brechen. Doch dafür muss der Zombie über seinen Schatten springen.

Heiko Wolz, Jahrgang 1977, war Buchhändler und später Mitarbeiter in einem Wohnheim für Menschen mit geistiger Behinderung. Er hat über 40 Romane für Kinder, Jugendliche und Erwachsene veröffentlicht, erhielt unter anderem das Literatur-Stipendium des Freistaats Bayern und war für den Oldenburger Jugendbuchpreis und den Lese-Kicker 2022 nominiert. Der vierfache Vater lebt mit seiner Familie in Unterfranken auf dem Land.

INFORMATIONEN

Samstag, 21. November, 15 Uhr (Einlass 14.15 Uhr)

Heiko Wolz: Knarze – bis die Äste knacken!

Ort: Stadtbücherei, Haus der Begegnung

Eintritt: Vorverkauf/Tageskasse: 8 Euro (erm. 5 Euro)

Tickets: Online: okticket.de; Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47; Buchhandlung Osiander, Hauptplatz 12

Informationen: pfaffenhofen.de/lesebuehne

Das Vogelhaus

Erfolgsautor Jan Weiler kommt in die KulturAula

„Jan Weiler hat ein Gespür für Figuren und ein Händchen dafür, durchaus heiter über komplizierte Angelegenheiten zu schreiben.“ (ZDF Mittagsmagazin) – Wenn Leonard Beck nach seiner Post sieht, ahnt er stets das Schlimmste. Und tatsächlich ist es ein unscheinbarer Brief seiner Mutter, der ihn nach Jahren zurückruft an den Niederrhein: Ein Haus steht zum Verkauf. Und obwohl dieses Haus keine guten Erinnerungen weckt, zieht es ihn magisch an. Damals war er Zivildienstleistender und betreute unter anderen den alten Herrn und seine Vögel. Leonard, der gerade seine Stelle am Theater verloren hat, reist in die Heimat und damit in seine Vergangenheit. Er trifft auf Menschen, die ihm einst wichtig waren. Und immer wieder steht er vor dem unscheinbaren Haus, dessen Geheimnis er damals nicht lüften konnte. Jetzt aber will er ihm auf die Spur kommen, stellt sich endlich seinen Ängsten – und macht dabei Entdeckungen fürs Leben.

Jan Weiler, 1967 in Düsseldorf geboren, ist Journalist und Schriftsteller. Er war viele Jahre Chefredakteur des SZ-Magazins. Sein erstes Buch *Maria, ihm schmeckt's nicht!* gilt als eines der erfolgreichsten Debüts der letzten Jahrzehnte. Neben seinen Romanen verfasst Jan Weiler Kolumnen, Drehbücher, Hörspiele und Hörbücher, die er auch selbst spricht. Er lebt in München und Umbrien.



INFORMATIONEN

Samstag, 21. November, 19.30 Uhr (Einlass 18.45 Uhr)

Jan Weiler: Das Vogelhaus

Ort: KulturAula

Eintritt: Vorverkauf: 20 Euro (erm. 18 Euro); Abendkasse: 24 Euro (erm. 20 Euro)

Tickets: Online: okticket.de; Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47; Buchhandlung Osiander, Hauptplatz 12

Informationen: pfaffenhofen.de/lesebuehne

Die Harzreise. Eine Deutschlanderkundung

Steffen Kopetzky liest zum Abschluss der Lesebühne im Rathaus-Festsaal

„Erinnert unwillkürlich an Hape Kerkelings Kult-Buch *Ich bin dann mal weg*. Die Menschen suchen genau das, was Kopetzky beschreibt: Abstand vom digitalen Rauschen und eine Erdung, die man nur Schritt für Schritt findet.“ (Frankfurter Rundschau) – Zweihundert Jahre nach Heinrich Heines *Harzreise* macht sich Steffen Kopetzky, dessen Route folgend, auf durch eine faszinierende deutsche Seelenlandschaft: Im Harz spiegelt sich unser Land – er ist poetischer Märchenort und Brennpunkt der Klimakrise, offenbart historischen Reichtum, Strukturwandel und Armut, war geteilt zwischen Ost und West. Kopetzky stößt auf Erinnerungsorte unseres Landes, von Hexentanzplätzen am mythenumwobenen Brocken bis zu legendären Abhörstationen. Und entdeckt riesige Potenziale. Er macht berührend menschliche Erfahrungen, sieht aber auch die Realität einer verunsicherten Gesellschaft, in der das „Deutschtum“ neue Blüten treibt.



Steffen Kopetzky, geboren 1971, ist Autor von Romanen, Erzählungen, Hörspielen und Theaterstücken. Er war 2007 Mitgründer des Neuen Pfaffenhofener Kunstvereins, den er bis 2023 als Erster Vorsitzender führte, sowie bis 2020 zwölf Jahre lang ehrenamtlicher Kulturreferent der Stadt Pfaffenhofen.

INFORMATIONEN

Sonntag, 22. November, 19.30 Uhr (Einlass 18.45 Uhr)

Steffen Kopetzky: Die Harzreise. Eine Deutschlanderkundung

Ort: Festsaal des Rathauses

Eintritt: Vorverkauf: 14 Euro (erm. 12 Euro); Abendkasse: 16 Euro (erm. 14 Euro)

Tickets: Online: okticket.de; Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47; Buchhandlung Osiander, Hauptplatz 12

Informationen: pfaffenhofen.de/lesebuehne

Pfaffenhofener Rathaus- konzerte: Die 40. Saison



Vier hochkarätige Klassikkonzerte im Festsaal
Zusatzkonzert mit dem Arcis Saxophon Quartett in der Kultur-
Aula

Vorverkaufsstart für sämtliche Konzerte am 25. September

Es ist das älteste städtische Kulturformat und geht in diesem Jahr in seine 40. Spielzeit: Die Pfaffenhofener Rathauskonzerte. Viermal Klassik auf höchstem Niveau in den Herbst- und Wintermonaten, immer sonntagabends im altherwürdigen Festsaal des Rathauses – plus ein außerordentliches Zusatzkonzert „4+1“ an anderer Spielstätte. Zwischen Barockklang und Blechbläserpower, Liedkunst und multimedialem Experiment präsentiert sich die traditionsreiche Reihe dabei so konkret und facettenreich wie nie – und zeigt, wie lebendig klassische Musik heute sein kann.

Neben den obligatorischen Lieder- und Kammermusikabenden, bei denen sich das Publikum gleich zum Auftakt am Sonntag, 11. Oktober, auf das Alte-Musik-Ensemble Tra Noi mit Blockflöten, Barockvioline, Viola da gamba und Cembalo freuen darf, eröffnet sich auch im weiteren Verlauf der Saison eine bunte Vielfalt an Klangerlebnissen. So gastiert etwa am Sonntag, 22. November, beim diesjährigen „4+1“-Zusatzkonzert das renommierte Arcis Saxophon Quartett in der KulturAula – und verspricht mit seiner „Urban Rhapsody“ ein absolutes Highlight der 40. Spielzeit. Das Holzbläserquartett trifft dabei auf den Perkussionisten Christian Benning und entführt in eine faszinierende Klang- und Bildwelt. In der Verbindung von Saxophon, Schlagwerk, Licht und Film entsteht ein multimediales Panorama der vibrierenden 1920er-Jahre.

Kammermusikalisch wird dann das neue Jahr begrüßt; am 24. Januar mit dem Duo um Anna Sophie Dauenhauer (Violine) und Lukas Maria Kuen (Klavier), das sich unter dem Titel „Wunderkinder“ musikalischen Ausnahmetalenten der (Spät-) Romantik widmet. Mit dem Duo Starke-Stojkoska stehen am 21. Februar die Sopranistin Serafina Starke und ihre Klavierpartnerin Rebeka Stojkoska im Mittelpunkt eines fein abgestimmten Liedprogramms, das durch Ausdrucksstärke und interpretatorische Tiefe überzeugt. Klanggewaltig wird es dann nochmal zum Finale der Jubiläumssaison am 7. März mit Harmonic Brass, einem international erfolgreichen Blechbläserquintett, das mit „Big Trip“ zu einer humorvollen musikalischen Weltreise einlädt.

Tickets & Informationen

Der Vorverkauf für sämtliche Veranstaltungen der 40. Rathauskonzertsaison beginnt am Freitag, 25. September. Einzelkarten für die vier Konzerte im Festsaal des Rathauses kosten jeweils 27 Euro (ermäßigt 17 Euro); der Preis für das Abonnement

liegt bei 98 Euro (ermäßigt 67 Euro). Tickets für das Zusatzkonzert „4+1“ in der KulturAula sind in drei Kategorien zu 30 Euro (erm. 26 Euro), 26 Euro (erm. 21 Euro) sowie 20 Euro (erm. 16 Euro) erhältlich.

Ermäßigungen erhalten Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Azubis sowie Menschen mit Schwerbehinderung. Personen mit einer Ehrenamtskarte erhalten 10% Rabatt auf den regulären Ticketpreis, Personen mit Sozialrabatt 50%.

Sämtliche Karten können erworben werden im Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo, Mi, Do 13.30-17 Uhr, Di 9-12 Uhr/13.30-17 Uhr, Fr 9-12 Uhr), Tel.: 08441 782250. Die Karten für das „4+1“-Konzert in der KulturAula können zusätzlich online unter okticket.de sowie an allen regulären okticket-Vorverkaufsstellen erworben werden. Restkarten gibt es an der jeweiligen Abendkasse. Weitere Informationen sind auch zu finden unter pfaffenhofen.de/rathauskonzerte.

1. Rathauskonzert – Sonntag, 11. Oktober Tra Noi: Memento vivere



Das in Basel ansässige Alte-Musik-Ensemble Tra Noi hat sich seit seiner Gründung Anfang 2023 rasch etabliert und wurde seither bereits mehrfach ausgezeichnet; so 2025 mit dem ersten Preis beim Orlando-di-Lasso-Wettbewerb der Landshuter Hofmusiktage und jüngst als „most promising ensemble“ bei der York International Young Artist Competition. Konzerte führten schon zum Kammermusikfestival in Turin, zu den Resonanzen im Wiener Konzerthaus, zur Magdeburger Telemann-Gesellschaft oder zu den Innsbrucker Festwochen. Der Ensemblename „Tra Noi“ – italienisch für „unter uns“ – meint einerseits das Integrative, das alle Anwesenden mit einschließt, aber auch den engen Dialog zwischen den vier Musikerinnen Silvia Berchtold (Blockflöten), Daria Spiridonova (Barockvioline), Bianca Cucini (Viola da gamba) und Rafaela Salgado (Cembalo). Das Programm „Memento vivere“ mit Musik unter anderem von Dowland, Corelli und Purcell will ein Gegenbild zum unaufhaltsamen Zeitstrom zwischen Werden, Sein und Vergehen entwerfen.

INFORMATIONEN

Sonntag, 11. Oktober, 19 Uhr (Einlass 18.15 Uhr)

1. Rathauskonzert: Tra Noi – Memento vivere

Silvia Berchtold (Blockflöten), Daria Spiridonova (Barockvioline), Bianca Cucini (Viola da gamba), Rafaela Salgado (Cembalo)

Ort: Festsaal des Rathauses

Eintritt: Einzelkarten: 27 Euro (erm. 17 Euro);
Abonnement: 98 Euro (erm. 67 Euro)

Tickets: Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung,
Hauptplatz 47 (Mo-Do 13.30-17 Uhr, Di 9-12 Uhr/
13.30-17 Uhr, Fr 9-12 Uhr), Tel.: 08441 782250

Informationen: pfaffenhofen.de/rathauskonzerte

Rathauskonzert „4+1“ – Sonntag, 22. November
Arcis Saxophon Quartett & Christian Benning

Das Arcis Saxophon Quartett, 2009 an der Hochschule für Musik und Theater in der Münchener Arcisstraße gegründet und kammermusikalisch durch einen Masterstudiengang mit dem Artemis Streichquartett geprägt, hat sich binnen kurzer Zeit zu einem international erfolgreichen Ensemble entwickelt. Durch seine große Experimentierfreude bietet das Arcis Saxophon Quartett immer wieder neue Konzertformate, mit den unterschiedlichsten Kammermusikpartnern, mit Chor oder Orchester. Gerade von einer USA-Tournee zurück, verbindet das Quartett im „4+1“-Abend in der KulturAula mit dem Dachauer Multiperkussionisten Christian Benning in einer „Urban Rhapsody“ Saxophon und Schlagwerk zu einem außergewöhnlichen Konzert, das durch Lichtinstallationen, Projektionen und einen Charlie-Chaplin-Stummfilm erweitert wird. Klang, Bild und Licht greifen dabei ineinander und bieten eine temporeiche szenische Reise in die von Jazzclubs, Varietés und Kino geprägten vibrierenden Metropolen der 1920er-Jahre, die den klassischen Konzertrahmen bewusst überschreitet.



INFORMATIONEN

Sonntag, 22. November, 19 Uhr (Einlass 18.15 Uhr)

Rathauskonzert „4+1“:
Arcis Saxophon Quartett & Christian Benning

- Ort:** KulturAula, Kapellenweg 14
- Eintritt:** Kat. I: 30 Euro (erm. 26 Euro), Kat. II: 26 Euro (erm. 21 Euro), Kat. III: 20 Euro (erm. 16 Euro)
- Tickets:** Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung, Hauptplatz 47 (Mo-Do 13.30-17 Uhr, Di 9-12 Uhr/ 13.30-17 Uhr, Fr 9-12 Uhr), Tel.: 08441 782250
- Informationen:** pfaenhofen.de/rathauskonzerte

RATHAUSKONZERTE: VORSCHAU 2027

- » Sonntag, 24. Januar, 19 Uhr
2. Rathauskonzert: Duo Dauenhauer-Kuen – Wunderkinder
Anna Sophie Dauenhauer (Violine), Lukas Maria Kuen (Klavier)



- » Sonntag, 21. Februar, 19 Uhr
3. Rathauskonzert: Duo Starke-Stojkoska
Serafina Starke (Sopran), Rebeka Stojkoska (Klavier)



- » Sonntag, 7. März, 19 Uhr
4. Rathauskonzert: Harmonic Brass – Big Trip
Blechbläserquintett



HECHINGER

Baukompetenz seit 1950

WIR SUCHEN DICH! (MENSCHEN)

- > Bauleiter
- > Poliere
- > Maurer
- > Bagger-/Laderfahrer
- > Kranzugfahrer
- > Mechaniker/Schlosser



>>> BEWIRB DICH JETZT!
bewerbung@hechinger-gmbh.de

Hechinger Bau GmbH · Raiffeisenstraße 4 · 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm · Fon 08441 8951-0 · www.hechinger-gmbh.de



Ich bin Laurenz und wenn ich groß bin, gehe ich auch zum HECHINGER.

Frauen ins zurück Berufsleben

DONNERSTAG, 19. NOVEMBER 2026

ab 9 Uhr

NEU Ilmtalhalle Reichertshausen (Paindorfer Straße 10)

Persönlicher Erstkontakt zu Arbeitgebern für Frauen, die sich beruflich verändern oder wieder in das Berufsleben einsteigen möchten.

Kostenlose Anmeldung:
www.kus-pfaenhofen.de/frauen



KUS Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm | 08441 40074-40 | info@kus-pfaenhofen.de



Konzert am Antikriegstag

Mit jungen Musikern aus Valjevo/Serbien und der Pianistin Darja Samofalova

Musik steht für Offenheit, Verständnis, Toleranz und den Wunsch nach einem friedlichen Miteinander. Bei ihrem Konzert am 1. September, dem Antikriegstag, möchten die jungen serbischen Künstlerinnen und Künstler ihr Publikum im Rathausfestsaal mitnehmen auf eine Reise durch verschiedene Länder, Kulturen und musikalische Sprachen: von der serbischen Musiktradition über die europäische Klassik und Romantik bis hin zu den Klängen Spaniens, Frankreichs, Ungarns, Brasiliens und Argentiniens. Begleitet werden sie dabei von der vielfach ausgezeichneten Pianistin Darja Samofalovic (Foto).



INFORMATIONEN

Dienstag, 1. September, 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr)

Konzert für Frieden und Völkerfreundschaft

- Ort:** Festsaal des Rathauses
- Eintritt:** Eintritt frei; um Spenden wird gebeten
- Veranstalter:** Freundschaft mit Valjevo e. V.

Hommage an Einaudi

Klavierkonzert mit Jonah Samuel Stabe

Nach seinem restlos ausverkauften Gastspiel im vergangenen Jahr kehrt der Pianist Jonah Samuel Stabe im September zurück in den Rathausfestsaal. In seinem atmosphärischen Soloklavierkonzert widmet er sich der Musik des italienischen Komponisten Ludovico Einaudi, bekannt unter anderem aus Filmen wie „Ziemlich beste Freunde“ oder „Nomadland“. Mit großem Feingefühl, Hingabe und eigener freier Ausdrucksweise interpretiert Jonah Samuel Stabe weltbekannte Werke wie „Experience“ oder „Una Mattina“, aber auch unbekannte Kompositionen Einaudis. Ein Abend voll stiller Intensität, berührender Melodien und besonderer Klaviermomente.



Rathaus Festsaal

PFAFFENHOFEN

INFORMATIONEN

Freitag, 18. September, 20 Uhr (Einlass 19.15 Uhr)

Jonah Samuel Stabe: Hommage an Ludovico Einaudi

- Ort:** Festsaal des Rathauses
- Eintritt:** Vorverkauf: 25 Euro; Abendkasse: 28 Euro;
Rollstuhlplatz Vorverkauf: 20 Euro; Abendkasse: 23 Euro
- Tickets/ Informationen:** jonah-klavier.de/pfaffenhofen
- Versantalter:** Jonah Samuel Stabe

Perlen der russischen Klaviermusik

Die renommierte Pianistin und Musikwissenschaftlerin Anastasia Yasko konzertiert im Festsaal des Rathauses

Anastasia Yasko zählt zu den profilierten Pianistinnen ihrer Generation. Als vielfach ausgezeichnete Solistin konzertiert sie regelmäßig auf internationalen Bühnen und trat in bedeutenden Konzertsälen auf. Doch nicht nur auf den Podien, auch als promovierte Musikwissenschaftlerin und Hochschuldozentin genießt sie internationale Anerkennung. Neben ihrer Konzerttätigkeit widmet sich Anastasia Yasko unter anderem intensiv der Erforschung der Klaviermusik des 20. Jahrhunderts. Ihr Soloprogramm „Perlen der russischen Klaviermusik“ umfasst Werke großer Komponisten des Genres aus der Spätromantik bzw. dem frühen 20. Jahrhundert. Zur Aufführung kommen ausgewählte Stücke von Pjotr Iljitsch Tschaikowski, Anatoli Ljadow und Sergej Rachmaninow sowie die „Sonata romantica“ von Nikolai Medtner



INFORMATIONEN

Samstag, 26. September, 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr)

Anastasia Yasko: Perlen der russischen Klaviermusik

- Ort:** Festsaal des Rathauses
- Eintritt:** 20 Euro, erm. 12 Euro (nur Abendkasse)
- Veranstalter:** Freundschaft mit Valjevo e. V.



Rockballaden bei Kerzenschein: Eine Reise durch die Geschichte des Rock, voller Gänsehaut und Nostalgie, verspricht diese deutschlandweit beliebte Konzertreihe. Ein Streichquartett präsentiert in kammermusikalischen Arrangements die größten Hits legendärer Bands wie Queen, Metallica, Nirvana, Guns N' Roses oder Pink Floyd, begleitet vom Schein hunderter Kerzen. Am **Donnerstag, 15. Oktober**, finden gleich zwei Konzerte im **Festsaal des Rathauses** statt: einmal um **19 Uhr**, das allerdings bereits ausverkauft ist, und nochmal um **21 Uhr** (Einlass 20.30 Uhr), für das es zum Preis ab 39,90 Euro noch Karten bei eventim.de gibt.



VOILÀ! OPERA!

Sonntag, 8. November, 18 Uhr (Einlass 17.30 Uhr)

Voilà! Opera! – Operngala

Ort: Festsaal des Rathauses
Eintritt: 25 Euro, zzgl. 10% VVK-Gebühr (inkl. Programmheft)
Tickets: Blumen Neumair, Ingolstädter Straße 33, Tel.: 08441 804960; Blumenhaus Wilco, Moosburger Straße 4, Tel.: 08441 72227; Restkarten an der Abendkasse (Reservierung erbeten per E-Mail an info@voila-opera.de)

Informationen/Veranstalter: Voilà! Opera! e.V.

Arien, Duette und Szenen unter anderem aus Faust, Don Carlos, Tosca, Lucia di Lammermoor und Un ballo in maschera. Maria Czeiler (Sopran; Foto), Karo Khachatryan (Tenor), Jan Bukowski (Bariton), Wolf-Michael Storz (Piano).

Ikonen zeitgenössischer Romantik

Das Wiener Freie Kunst Ensemble präsentiert „Einaudi x Yiruma“ im Festsaal des Rathauses

Ein schillerndes Meer aus Musik mit Werken von zwei Ikonen der zeitgenössischen Romantik: Ludovico Einaudi und Yiruma; dargeboten vom renommierten Freie Kunst Ensemble aus Wien. Eindrucksvolle Melodien Einaudis – da-



runter bekannte Werke wie Una Mattina, Nuvole Bianche und Divenire – stehen gefühlvollen Kompositionen von Yiruma gegenüber – mit Klassikern wie River Flows in You, Kiss the Rain oder May Be. Musik, die sanfte Melodien mit emotionaler Tiefe verbindet und zum Träumen einlädt.

INFORMATIONEN

Samstag, 28. November, 19.30 Uhr

Freie Kunst Ensemble: Einaudi x Yiruma

Ort: Festsaal des Rathauses
Eintritt: Kat. I: 35 Euro, Kat. II: 31 Euro, Kat. III: 27 Euro
Tickets: Online: tickettailor.com/events/freiekunst/2348351; freiekunst.art
Veranstalter: Freie Kunst

Eine Reise mit dem Akkordeon

Zu ihrem diesjährigem Herbstkonzert im Rathausfestsaal begrüßt das Akkordeonorchester mit Kammermusikensemble der Musikfreunde Neuaubing-Pasing das Fisorchestra Armonia Treviso aus Italien (Foto). Gemeinsam begeben sich die beiden seit vielen Jahren in Freundschaft verbundenen Akkordeonorchester auf eine musikalische Reise „Durch Zeit und Raum“, quer durch Länder, Stile und Epochen. Die musikalische Leitung liegt in den bewährten Händen von Elisabeth Strieder-Szech.

INFORMATIONEN

Samstag, 21. November, 19 Uhr

Durch Zeit und Raum – eine musikalische Reise mit dem Akkordeon

Ort: Festsaal des Rathauses
Eintritt: Eintritt frei; Spenden willkommen
Informationen: musikfreundeneuaubing.de
Veranstalter: Musikfreunde Neuaubing-Pasing e.V.



STADLER
BAUUNTERNEHMEN



Der Partner für Ihr Projekt.
Neubau · Modernisierung
An-/Umbau · Aufstockung

85293 REICHERTSHAUSEN · 08137 8639 · STADLER-BAUUNTERNEHMEN.DE

Konzerte der Künstlerwerkstatt

Große Namen der Jazzszene zu Gast in Pfaffenhofen



Jazz-Fusion zum Abheben: Oliver Herlitzka Quintet – Künstlerwerkstatt; 21. November

» Samstag, 26. September, 20 Uhr

Ignaz Dinné Quintett

Ignaz Dinné (Saxophon), Dima Bondarev (Trompete), Ramiro Olaciregui (Gitarre), Max Leiss (Bass), Julian Fau (Schlagzeug)

Ort: Haus Hipp, Hauptplatz 6

» Samstag, 31. Oktober, 20 Uhr

Harald Rüschbaum Trio

Maruan Sakas (Piano), Peter Cudek (Bass), Harald Rüschbaum (Schlagzeug)

Ort: Pfarrsaal Niederscheyern, Schrobenhausener Straße 20

» Samstag, 21. November, 20 Uhr

Oliver Herlitzka Quintet

Oliver Herlitzka (Gitarre), Artur Rutkevich (Saxophon), Philipp Krätzer (Keys), Andreas Böhm (Bass), Leon Saleh (Schlagzeug)

Ort: (wird noch bekannt gegeben)

Eintritt: Eintritt jeweils frei, Spenden erwünscht

Informationen: kuenstlerwerkstatt-pfaffenhofen.de

Onstage im Atlantis

Konzertreihe im JUZ:
„Crewsade of Metal“ und Catcall

Im Rahmen der Onstage-Konzertreihe findet am Samstag, 26. September, ab 12 Uhr (Einlass 11 Uhr) im Jugendzentrum Atlantis (JUZ), Ingolstädter Straße 76, das inzwischen sechste „Crewsade of Metal“-Festival des MetalCrew Kultur e. V. statt. Bei freiem Eintritt erwartet alle Fans der härteren Gangart ein

Mix aus aufstrebenden lokalen Gruppen und national bekannten Acts; insgesamt acht Bands aus dem stilistischen Spektrum Punk, Rock, Goth und Metal (detaillierte Infos und Zeitplan unter crewsade.de).

„Bühne frei!“ heißt es dann auch am Samstag, 21. November, ab 19 Uhr beim nächsten Onstage-Konzert. Headliner des Abends sind Catcall, Sieger beim Saitensprung 2025 und eine mittlerweile weit über die Region hinaus bekannte All-female-Alternative-Punk-Rock-Band. Weitere Infos unter pfaffenhofen.de/jugendzentrum-atlantis, facebook.com/atlantisPAF sowie instagram.com/jugend.jetzt.



Förderverein Bairische Sprache und Dialekte

» Sonntag, 20./27. September, jeweils 14.30 Uhr

Boarisch gret, gsunga und aufgsput

Naturfreundehaus, Ziegelstraße 88

Unter anderem mit der BraxnMuse (Foto), dem Weikertshofener Zwoagsang und den Harfenistinnen Carolin Frei (20.9.) und Gabi Obermeier (27.9.); Wortbeiträge: Kathi Radlmeier, Albert Lönner und Uschi Kufer. Eintritt frei, Spenden erbeten; Platzreservierung/Kontakt: Uschi Kufer, Tel.: 08441 783844

» Sonntag, 25. Oktober, 14 Uhr

26. Offenes Singen

Hofbergsaal, Hofberg 7

Musikalische Leitung: Ernst Schusser, Volksmusikpfleger des Landkreises Rosenheim, sowie Eva Bruckner. Eintritt frei, Spenden erbeten; Informationen: Uschi Kufer, Tel.: 08441 783844



Auwis große Bande

Konzert der PAF TOWN Big Band in der KulturAula



Nach dem erneut großen Erfolg beim Bürgerparkkonzert im Kultursommer lädt die PAF TOWN Big Band, eine Formation der Stadtkapelle Pfaffenhofen, unter der bewährten Leitung von Auwi Geyer wieder zu ihrem traditionellen Herbstkonzert in die KulturAula. In klassischer, großer Besetzung mit über 30 Musikerinnen und Musikern inklusive Gesang dürfen sich Freunde schmissiger Big-Band-Musik auf einen Nachmittag mit Perlen der Literatur dieses Genres freuen, auf groovige Rhythmen und mitreißende Melodien: Von klassischem Swing im Stil von Glenn Miller über mitreißende Funk- und Soul-Klassiker von Earth, Wind & Fire bis hin zu modernen Hits von Bruno Mars ist für jeden Geschmack etwas dabei.

INFORMATIONEN

Sonntag, 25. Oktober, 16 Uhr

PAF TOWN Big Band

- Ort:** KulturAula, Kapellenweg 14
- Eintritt:** Eintritt frei, Spenden erbeten
- Informationen:** stadtkapelle-spielmannszug-pfaffenhofen.de

WOHLTÄTIGKEITSKONZERT DER STADTKAPELLE

Samstag, 28. November, 19.30 Uh

Wohltätigkeitskonzert von Stadtkapelle und Spielmannszug Pfaffenhofen e. V.

Stadtkapelle, Jugendstadtkapelle, Spielmannszug, PAF TOWN Big Band
Zugunsten der Aktion „Vorweihnacht der guten Herzen“ – Familien in Not e. V.

- Ort:** Aula des Schyren-Gymnasiums, Niederscheyerer Straße 4
- Eintritt:** 13 Euro
- Vorverkauf:** Spiel- und Schreibwaren Daubmeier, Scheyerer Straße 6



Konzerte im Stockerhof

- » Donnerstag, 8. Oktober, 20 Uhr
Da Huawa und I: Ghupft wia gsprunga
Das bayrische Kult-Duo „da Huawa“ (Christian Maier) und „I“ (Sepp Haslinger) geht mit einem neuen Programm an den Start. Eine herzerfrischende Gaudi auf höchstem musikalischen Niveau.
- » Freitag, 16. Oktober, 20 Uhr (Einlass 18.30 Uhr)
Schmidtanand: Wohi geh ma?
Ein Konzertabend voller Lebensfreude, Tiefgang und mitreißender Musik. Die vier Musikerinnen und Musiker verbinden bairische Mundart mit handgemachter Liedermacherkunst, modernen Grooves und berührenden Texten von Sängerin Karin Hoisl-Schmidt.
- » Donnerstag, 22. Oktober, 20 Uhr
Die Schlagergang: So schön war die Zeit
Ein Trio, entstanden aus der Liebe zum Schlager der 50er- bis 70er-Jahre, spielt mit viel Leidenschaft und Humor junggebliebene Klassiker auf akustischen Instrumenten.



STOCKERHOF PAFFENHOFEN

- Ort:** Stockerhof, Münchener Straße 86
- Informationen/ Tickets:** der-stockerhof.de, mn-management.de, eventim-light.com



LN Wohnbau GmbH

WIR SCHAFFEN LEBENSÄÄUME.

Schlüsselfertiges Bauen & Altbausanierung & Modernisierung

AUS BESTAND



WIRD ZUHAUSE





SCHLÜSSELFERTIGES BAUEN
Wir bauen Ihr Zuhause – fertig zum Einziehen.



ALTBAUSANIERUNG & MODERNISIERUNG
Wir sanieren und modernisieren mit Erfahrung – für Werte, die bleiben.



0151 / 16416422



www.lnwohnbau.de

PLANEN. BAUEN. WOHLFÜHLEN.

Musikbühne frei!

Sechs Konzerte und ein Talk im intakt

Ein breites Spektrum lokaler und überregionaler Bühnenkunst für jeden Geschmack bietet die intakt Musikbühne im Konzertsaal der gleichnamigen Pfaffenhofener Musikschule auch zum Auftakt in ihre 16. Spielzeit. Sechs Konzerte, vier davon bei freiem Eintritt, und ein Talk-Abend stehen bis Ende November auf dem Programm.



Laut&Gemeinsam – Das Mitsingkonzert (Freitag, 25. September)

Zum Auftakt der neuen Saison haut der „Hausherr“ selbst in die Tasten: Vollblut-Entertainer Michael Herrmann zusammen mit Julian Oswald und einer Neuauflage des beliebten Mitsingkonzerts „Laut&Gemeinsam“. In eine Welt aus Funk, Groove und mitreißende Rhythmen, die kein Bein stillstehen lassen,

entführt die Band 5FUNK7UP aus Ingolstadt. Talk, Musik und Kabarett: Zur dritten Ausgabe von „Talk im intakt“ lädt Volker Bergmeister, Journalist und Stachelbär-Kabarettist (siehe auch S. 25). Mit zeitlosen Klassikern der 60er- und 70er-Jahre lässt die Freisinger Cover-Rock-Band Green Heritage das Lebensgefühl vergangener Jahrzehnte wieder aufleben. Soul trifft Rock, Funk küsst Reggae, Klassiker bekommen eine intensive Groove-Infusion – bis die Bühne dampft: Dafür steht die Central Groove Station, eine elfköpfige Ausnahmeformation aus Ingolstadt. Eine „durchgeknallte Zeitreise“, die den Rockabilly-Sound der 50er-Jahre ins Hier und Jetzt katapultiert, versprechen Ray & The Moonshiners. Classic-Rock vom Feinsten bringt schließlich die Regensburger Kult-Combo Steely Five auf die Musikbühne; mit Hymnen ebenso wie selten gehörten Perlen einer goldenen Ära. Ausführliche Informationen zum Programm sind auch zu finden unter intakt-musikinstitut.de.



Central Groove Station (Freitag, 13. November)

INFORMATIONEN

intakt Musikbühne – Das Programm im Herbst

» Freitag, 25. September, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)
Laut&Gemeinsam – Das Mitsingkonzert

Eintritt: VK 14 Euro/ AK 16 Euro; Tickets: okticket.de

» Freitag, 9. Oktober, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)
5FUNK7UP

Eintritt frei; Spenden willkommen

» Freitag, 16. Oktober, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)
Bergmeister – Talk im intakt

Eintritt: VK/AK 11 Euro; Tickets: okticket.de

» Freitag, 30. Oktober, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)
Green Heritage

Eintritt frei; Spenden willkommen

» Freitag, 13. November, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)
Central Groove Station

Eintritt: VK 18 Euro/ AK 20 Euro; Tickets: okticket.de

» Freitag, 20. November, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)
Ray & The Moonshiners

Eintritt frei; Spenden willkommen

» Freitag, 27. November, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)
Steely Five

Eintritt frei; Spenden willkommen

Ort: intakt Musikbühne, Raiffeisenstraße 33

Informationen: intakt Musikinstitut gGmbH, Tel.: 08441 277640, E-Mail: info@intakt-musikinstitut.de, intakt-musikinstitut.de

HOFMANN

IHR NÄCHSTER
BMW GEBRAUCHTWAGEN
WARTET AUF SIE.

MEHR AUSWAHL - MEHR MÖGLICHKEITEN.

Seit vielen Jahren stehen wir für Qualität, Kompetenz und persönliche Beratung. Entdecken Sie unseren großen Bestand auf dem neuen Gebrauchtwagenplatz in Pfaffenhofen - vom kompakten Stadtfahrzeug bis zum sportlichen Premium-Modell.

JETZT BESTAND
ENTDECKEN

Hofmann Automobile Pfaffenhofen
Otto-Hahn-Straße 2 | 85276 Pfaffenhofen
+49 8441 8950-0 | pfaffenhofen@hofmann.auto

www.hofmann.auto

Romeo, Julia – und die Stadtmusikanten

Theaterspielkreis bringt Shakespeare-Klassiker und Märchenproduktion auf die Bretter des Theatersaals



Die Proben zu „Romeo und Julia“ laufen bereits auf Hochtouren. Am 10. Oktober feiert der Theaterspielkreis Premiere mit dem weltbekannten Shakespeare-Klassiker.

Herbstzeit ist Theaterzeit in Pfaffenhofen. Und gleich zwei Produktionen bringt der altherwürdige Theaterspielkreis in diesem Herbst auf die Bretter des Theatersaals – die unterschiedlicher kaum sein könnten: Die weltberühmte Tragödie „Romeo und Julia“ des englischen Dramatikers William Shakespeare, mit der die „Theaterer“ am Samstag, 10. Oktober, Premiere feiern; und Ende November dann nach dem Erfolg im vergangenen Jahr neuerlich „Die Bremer Stadtmusikanten“, eines der beliebtesten Märchen aus der Sammlung der Brüder Grimm.

Shakespeares „Romeo und Julia“ ist ein Klassiker, der bis heute nichts von seiner Wucht verloren hat. Zwei verfeindete Venerer Familien und eine Liebe, die es nicht geben dürfte. Textlich bleibt die Inszenierung nah am Original und wird in deutscher Übersetzung mit einer bunt gemischten Besetzung auf die Bühne gebracht. Das Bühnenbild ist bewusst zeitlos gestaltet; Regie führen Sina Linner und Stefanie Ott. Wer vorab einen Blick hinter die Kulissen werfen möchte, kann dies auf dem Instagram-Account des Theaterspielkreises (siehe Informationen).

Auf ein buntes Tierkonzert mit Federn, Krallen und Fell dürfen sich dann Kinder ab fünf Jahren zum Adventsbeginn freuen: „Die Bremer Stadtmusikanten“ kommen zurück in den Theatersaal. Unter der Regie von Verena Fitz-Schmidt und mit Unterstützung von Maria Gnann als Regieassistentin; in einer Fassung frei nach den Brüdern Grimm, bearbeitet von Hans Peter Doll und Günther Fleckenstein. Sämtliche Musikkompositionen hat eigens für diese Produktion Andy Skasa arrangiert. Erzählt wird eine Geschichte über Freundschaft und Abenteuer, über Mut – und die Erkenntnis, mit Selbstvertrauen die eigenen Fähigkeiten gemeinsam nutzen zu können.

THEATERSPIELKREIS PFAFFENHOFEN

Samstag, 10. Oktober, 19 Uhr (Premiere)

William Shakespeare: Romeo und Julia

Weitere

Aufführungen: Freitag/Samstag, 16./17. Oktober, 23./24. Oktober; Freitag, 30. Oktober; Freitag/Samstag, 6./7. November, jeweils 19 Uhr

Eintritt: 15 Euro (erm. 10 Euro)

Samstag/Sonntag, 28./29. November, 5./6. Dezember, 12./13. Dezember, jeweils 15 Uhr

Brüder Grimm: Die Bremer Stadtmusikanten

Eintritt: 12 Euro (Erwachsene), erm. 8 Euro (Kinder bis 12 Jahre)

Tickets: Online: theaterspielkreis.de; Buchhandlung WortReich, Auenstraße 4, Tel.: 08441 71936

Ort: Theatersaal, Haus der Begegnung, Hauptplatz 47

Informationen: theaterspielkreis.de, [instagram.com/theaterspielkreispfaffenhofen](https://www.instagram.com/theaterspielkreispfaffenhofen)

Talk im intakt

Mit Volker Bergmeister und Gästen

Talk, Musik, Kabarett – und das alles an einem Abend: Volker Bergmeister (Foto), Journalist und Stachelbär-Kabarettist, lädt am Freitag, 16. Oktober, zur dritten Ausgabe von „Talk im intakt“. Ein Abend auf der intakt Musikbühne mit launig-informativen Gesprächen, ein bisschen Kabarett und ein bisschen Musik: Am Piano sitzt „Hausherr“ Michael Herrmann; und für den satirischen Einwurf sorgt Michael Eberle. Zu den Talk-Gästen zählen diesmal unter anderem Rita Obereisenbuchner, Architektin und Aufsichtsratsvorsitzende der Pfaffenhofener Wohnungsbaugenossenschaft, sowie Gerd Schneider, Chefredakteur des Donaukurier. Beginn ist um 20 Uhr, Einlass 19 Uhr. Tickets zum Preis von 11 Euro gibt es online unter okticket.de oder im intakt Musikinstitut, Raiffeisenstraße 33, Tel.: 08441 277640; weitere Informationen unter intakt-musikinstitut.de (siehe auch Seite 24).



TANZSTUDIO SAPHIRA: KINDERTANZSHOW

Samstag, 24. Oktober, 14 Uhr (Einlass 13.30 Uhr)

Prinzessin Perle und die Retter der Lüfte

Ort: KulturAula, Kapellenweg 14

Tickets: okticket.de (ab 15. September)

Eine liebevoll vertanzte Geschichte übers Helfen, über Freundschaft und über Träume, die über die Erwartungen der Gesellschaft hinaus gehen. Die Schülerinnen und Schüler des Tanzstudios Saphira zeigen dabei eine Vielfalt an Tanzstilen wie Hip Hop, Jazzdance, Contemporary und Bauchtanz.

NEUER PFAFFENHOFENER KUNSTVEREIN

Samstag, 19. September –
Sonntag, 8. November



gute aussichten – junge deutsche fotografie

Vernissage: Freitag, 18. September, 19 Uhr (in Anwesenheit der Künstlerinnen und Künstler)

Einführung: Josefine Raab, Gründerin und Leiterin von „gute aussichten“

Ort: Kunsthalle Pfaffenhofen, Ambergerweg 2

Samstag, 26. September – Sonntag, 8. November

Der zweite Blick – Fotografien von Clemens Fehringer

Eine Retrospektive zum 80. Geburtstag

Vernissage: Freitag, 25. September, 19 Uhr (in Anwesenheit des Künstlers)

Ort: Kino der Kunsthalle Pfaffenhofen, Ambergerweg 2

Öffnungszeiten: Fr-So/Feiertage 15-18 Uhr; Eintritt frei

Veranstalter: Neuer Pfaffenhofener Kunstverein e. V.

Informationen: kunstverein-pfaffenhofen.de

Gute Aussichten

Junge deutsche Fotografie in der Kunsthalle

Zum zweiten Mal nach 2023 präsentiert der Neue Pfaffenhofener Kunstverein preisgekrönte Werke des renommierten Förderpreises für junge Fotografie in Deutschland „gute aussichten“. Diesen Herbst stellen in der Kunsthalle acht aktuelle Preisträgerinnen und Preisträger Fotografien aus, die das Thema „Das Schweigen berühren“ verbindet.

Aus 108 eingereichten Arbeiten hat eine hochkarätig besetzte Jury, darunter der renommierte Künstler und Fotograf Thomas Struth, die Werke folgender Künstler ausgewählt: Brenda Alamilla, Daniela Duckwitz, Lynn Gerstmair, Bob Jones, Sophie Nawova Meyer, Steffen Niers, Anissa Tavera und Gernd Waliszewski.

Mit ihren vielschichtigen künstlerischen Arbeiten erforschen die jungen Nachwuchskünstlerinnen und -künstler ihre Gegenwart, brechen und berühren das Schweigen, indem sie selbst bei Gewalt, Krieg und Menschen, die Schlimmstes erfahren haben, noch Bilder finden, die Hoffnung in sich tragen.



Bob Jones, 587 Blitze, 2025

„gute aussichten – junge deutsche fotografie“ ist das einzig privat ausgetragene und organisierte Nachwuchsförderprojekt für junge Fotografie im deutschsprachigen Raum, das seit über 20 Jahren in jährlichen Ausstellungen die Werke der ausgezeichneten Künstlerinnen und Künstler präsentiert. Mehr Informationen dazu sind auch zu finden unter 2026.guteaussichten.org.

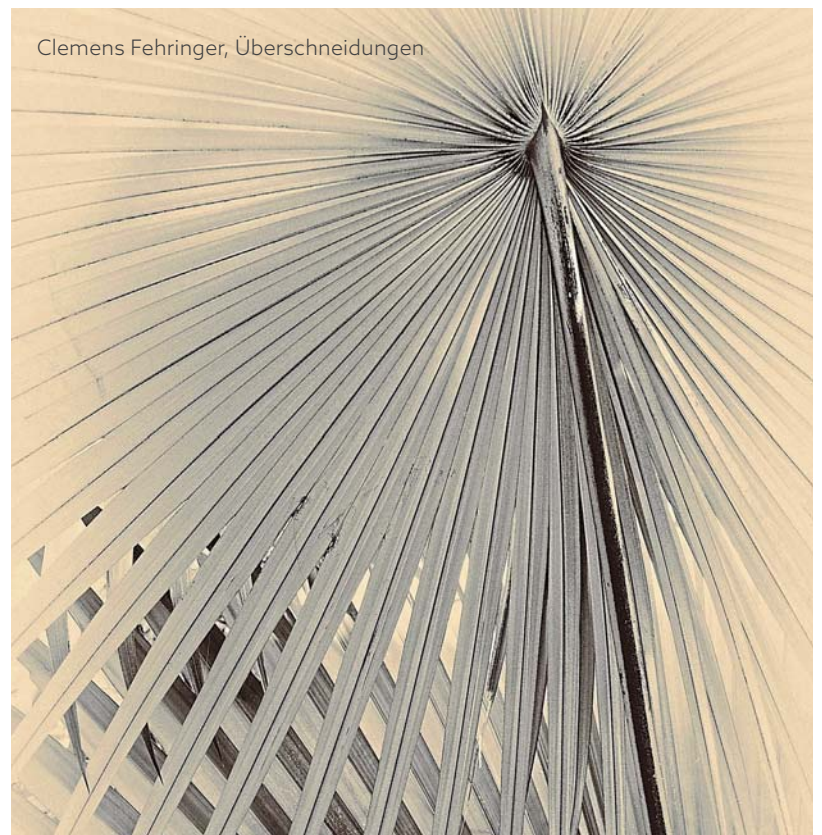
Der zweite Blick

Fotografien von Clemens Fehringer
Retrospektive zum 80. Geburtstag

Anlässlich seines 80. Geburtstags präsentiert der Neue Pfaffenhofener Kunstverein in Kooperation mit der Stadt Pfaffenhofen eine Auswahl von Arbeiten aus mehr als sechs Jahrzehnten künstlerischen Schaffens des Pfaffenhofener Fotografen Clemens Fehringer im Kino der Kunsthalle.

Clemens Fehringer besitzt den seltenen Blick für das Wesentliche im Alltäglichen. Mit großer Präzision entdeckt er Details, Kompositionen und Augenblicke in seinem unmittelbaren Umfeld. Seine Arbeiten verbinden handwerkliche Perfektion mit unersättlicher Neugier und der permanenten Bereitschaft, Neues auszuprobieren. Mit großer Aufmerksamkeit hat Clemens Fehringer Menschen, Landschaften, Architektur und Situationen beobachtet und fotografisch festgehalten. Seine Bilder zeigen nicht nur Motive – sie erzählen Geschichten und eröffnen Zusammenhänge, die sich oft erst beim wiederholten Betrachten erschließen.

Die Ausstellung lädt dazu ein, sich Zeit zu nehmen, innezuhalten und die Fotografien mit offenen Augen zu entdecken. Denn das Besondere zeigt sich oft nicht auf den ersten Blick – sondern auf den zweiten. Detaillierte Informationen zu Clemens Fehringer und seinem künstlerischen Schaffen sind auch zu finden unter clemens-fehringer.com.



Clemens Fehringer, Überschneidungen

AUSSTELLUNG: JAHRESGABEN 2026

Jahresgaben 2026 – Ausstellung in der DIN A4 Bar

Am Freitag, 27. November, findet in der DIN A4 Bar des Kreativquartiers die Eröffnung zur diesjährigen Ausstellung „Jahresgaben 2026“ statt. In dieser schon traditionellen Jahresendausstellung des Neuen Pfaffenhofener Kunstvereins zeigen regionale und überregionale Künstlerinnen und Künstler ihre aktuellen Arbeiten. Die DIN A4 Bar ist ein im Juni eröffneter Offspace-Ausstellungsraum des Kunstvereins im Kreativquartier, Frauenstraße 34. Detaillierte Informationen zu gegebener Zeit unter kunstverein-pfaffenhofen.de bzw. in unserer Ende November erscheinenden Winterkultur.

Fundstücke regionaler Kunst

Ausstellungen in der Städtischen Galerie

Sonntag, 6. September – Sonntag, 4. Oktober

Dieter Breitschwerdt: Aspekte der Vergänglichkeit

Materialobjekte | Skulpturen |
Papierarbeiten
Vernissage: Samstag, 5. Sep-
tember, 19.30 Uhr

Dieter Breitschwerdt ist ein Sammler und Bewahrer mit feinem Gespür für die ästhetischen Qualitäten von Alltagsgegenständen. Die Ausstellung zeigt Assemblagen aus Objekten und Fundstücken der Alltagswelt, die der Künstler in Materialbilder und -installationen umsetzt. Er verwendet dabei nur jeweils einen Gegenstandstyp – seien es orthopädische Fußabdrücke, Skistockgriffe, Ledergürtel oder angespitzte Buchenäste – und arrangiert seine Fundstücke nach strengen Ordnungsprinzipien. Ergänzt wird dies in der Ausstellung durch Papierarbeiten wie Aschebilder, Fingerzeichnungen und Handdruckarbeiten. Breitschwerdt arrangiert und ordnet hier wie dort nach den Grundprinzipien Struktur und Rhythmus, wodurch monochrome und dennoch warme, lebendige Werke entstehen.



Dieter Breitschwerdt, Akkumulation 1,
Objekt, 70 x 64 cm, 2011

Dieter Breitschwerdt wurde 1945 in Geislingen an der Steige geboren und machte eine Ausbildung zum Schriftsetzer. Anschließend studierte er Malerei und Grafik an der Akademie der Bildenden Künste in München und war dort Meisterschüler bei Prof. Karl Fred Dahmen. Heute lebt und arbeitet er in München.

Samstag, 10. Oktober – Sonntag, 15. November

Pfaffenhofener Bildermarkt

Vernissage: Freitag, 9. Oktober, 19.30 Uhr

Bereits zum sechsten Mal findet in der Städtischen Galerie der Pfaffenhofener Bildermarkt statt. Die beliebte Gruppenausstellung bietet Künstlerinnen und Künstlern aus der Region die Möglichkeit, aktuelle Werke einem breiten Publikum zu präsentieren – unabhängig davon, ob sie als Hobbykünstlerinnen und -künstler kreativ sind oder bereits etablierte Kunstschaaffende sind. Die Verkaufsausstellung findet alle zwei Jahre in dieser

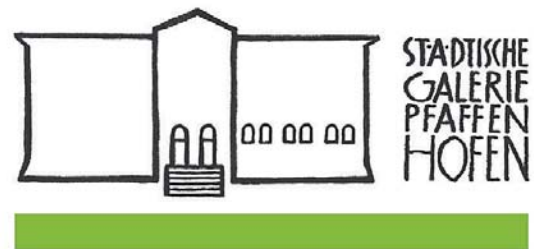


Form statt. Interessierte Käufer können die Bilder direkt vor Ort erwerben und auch gleich mitnehmen.

Das Besondere am Pfaffenhofener Bildermarkt ist, dass die Ausstellenden selbst entscheiden, welche Werke sie dem Publikum präsentieren wollen. Die Stile sind vielseitig und das Spektrum reicht von Öl-, Aquarell- und Acrylmalereien bis hin zu Fotografie, Kalligraphie und Drucken. Einreichungstermin für die Kunstwerke ist am Dienstag, 6. Oktober. Das Einlieferungsformular sowie weitere Informationen sind erhältlich unter pfaffenhofen.de/pfaffenhofener-bildermarkt

STÄDTISCHE GALERIE

Ort: Städtische Galerie, Haus der Begegnung, Hauptplatz 47
Öffnungszeiten: Mo-Do 13.30-17 Uhr, Di/Fr 9-12 Uhr, Sa/So/Feiertage 11-17 Uhr; Eintritt frei
Informationen: pfaffenhofen.de/staedtische-galerie



Räume aus Licht, Farbe und Struktur

Ausstellung von Alfred Amenda in der Galerie kuk44

Die Malerei begleitet Alfred Amenda seit seiner Jugend. Geprägt von den Impressionisten und der Künstlergruppe „Der Blaue Reiter“ entwickelte sich seine Bildsprache von der gegenständlichen Malerei zur Abstraktion. Seine Werke öffnen Räume aus Licht, Farbe und Struktur. Durch vielschichtigen Farbauftrag, feine Übergänge und materielle Verdichtungen entstehen Bildräume, die sich zwischen Sichtbarkeit und Auflösung bewegen. Linien, Flächen und Spuren werden zu Andeutungen von Orten, Erinnerungen und Momenten. Amendas Arbeiten laden dazu ein, im Dazwischen zu verweilen – dort, wo Formen aufscheinen und wieder verschwinden, wo Farbe Tiefe gewinnt und Licht zur eigenen Sprache wird.

GALERIE KUK 44

Samstag, 17. Oktober – Montag, 15. Februar

Alfred Amenda: Lichträume

Vernissage:
Freitag, 16. Oktoberr, 19 Uhr

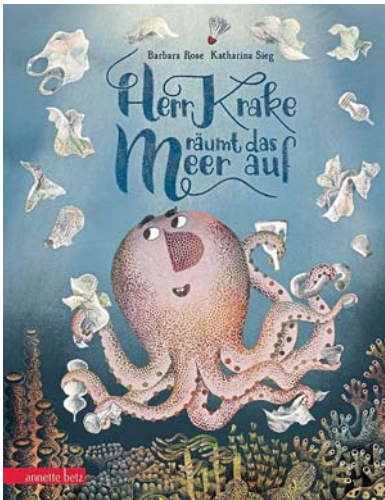
Ort:
Galerie kuk44,
Auenstraße 44,
galeriekuk44.de

Öffnungszeiten:
Di/Sa 10-13 Uhr,
Do/Fr 15-18 Uhr
sowie nach
Vereinbarung;
Eintritt frei



Zwei Familienlesungen

Mit Barbara Rose und Heiko Wolz in der Stadtbücherei



In der Stadtbücherei finden im Herbst zwei Familienlesungen statt: Einmal im Rahmen der Pfaffenhofener Lesebühne am **Samstag, 21. November, um 15 Uhr** mit dem Kinderbuchautor **Heiko Wolz** und *Knarze – Bis die Äste knacken!*, dem elften Band seiner erfolgreichen Minecraft-Reihe (detaillierte Informationen siehe S. 16/17). Zuvor aber schon liest am **Samstag, 17. Oktober, um 15 Uhr**, Einlass 14.30 Uhr, die bekannte Kinderbuchautorin **Barbara Rose** (Foto) aus ihrem

Bilderbuch *Herr Krake räumt das Meer auf*. Eine Veranstaltung im Rahmen der Pfaffenhofener Klimawoche für Familien mit Kindern ab vier Jahren; der Eintritt ist frei.

Herrn Krake fallen eines Tages die zahlreichen Schimmerhüllen-Quallen und Fetzenfische auf, die er noch nie in der Nachbarschaft gesehen hat. Seine Krabbenfreundin kann ihn aufklären: Das sind keine Tiere, sie kommen von den Überwasserbewohnern! Und sie sind gefährlich für die Meerestiere. So kann es nicht weitergehen, da sind sich alle einig. Daher entwickeln sie einen Plan, wie sie die Schimmerhüllen wieder loswerden können: Sie basteln daraus Meeresrosen und bringen die Menschen so dazu ihren Müll wieder mitzunehmen.

Barbara Rose ist Kinder- und Jugendbuchautorin und Journalistin. Über zehn Jahre lang hat sie sich Geschichten fürs Fernsehen ausgedacht und Sendungen für Kinder und Jugendliche im Radio moderiert. Inzwischen arbeitet sie als freie Autorin und kann das tun, was ihr am meisten Spaß macht: Bücher schreiben und daraus vorlesen. Sie wohnt mit ihrem Mann und ihren vier Kindern in der Nähe von Stuttgart.

Lesespaß in der Stadtbücherei

Vorlesen am Mittwoch

Jeden Mittwoch von 16 bis 16.30 Uhr liest eine ehrenamtliche Mitarbeiterin aus einem großen Angebot an Bilderbüchern vor. Eingeladen sind alle Kinder ab vier Jahren, die gerne Ge-

sellschaften hören. Teilnahme kostenlos; keine Anmeldung erforderlich.

Vorlesen für Kinder in englischer Sprache

An jedem ersten Donnerstag im Monat können Kinder ab etwa vier Jahren Bilderbuchgeschichten in englischer Sprache hören. Die nächsten Termine sind am 1. Oktober und 5. November; Beginn jeweils um 16 Uhr. Teilnahme kostenlos; keine Anmeldung erforderlich.

Bilderbuchkino

Für Kinder von fünf bis acht Jahren. Vorgelesen werden ein bis zwei aktuelle Bücher. Das Besondere dabei: Die Bilder darin werden im Großformat auf Leinwand projiziert, wodurch eine gewisse Kino-Atmosphäre entsteht. Die nächsten Termine sind an den Freitagen 18. September, 16. Oktober und 13. November, jeweils von 16 bis 16.30 Uhr. Teilnahme kostenlos; keine Anmeldung erforderlich.

Bücherwürmchen: Das Eltern-Kind-Projekt der Stadtbücherei (Herbstkurs)

Rudi, der Bücherwurm der Stadtbücherei, hat nach der Sommerpause endlich wieder eine bunte Auswahl im Gepäck: an Bilderbüchern, Liedern, Sprechversen sowie Spiel- und Bastelangeboten für Familien mit Kindern im Alter von 18 Monaten bis drei Jahren. Das Eltern-Kind-Angebot umfasst einen Elternabend am Montag, 21. September, um 20 Uhr und fünf Gruppentermine ab dem 25. September, jeweils freitags von 9.30 bis 10.15 Uhr. Im Mittelpunkt steht jeweils ein Bilderbuch, das vorgelesen und kindgerecht erarbeitet wird. Daneben erhalten die Eltern Tipps zur Leseförderung ihrer Kinder im Alltag. Teilnahme kostenlos; Anmeldung erforderlich bis 13. September per Mail an stadtbuecherei@stadt-pfaffenhofen.de.



STADTBÜCHEREI

Ort:	Stadtbücherei Pfaffenhofen, Haus der Begegnung, Hauptplatz 47
Öffnungszeiten:	Di, Fr 17-19 Uhr, Mi 9-11/15-17 Uhr, Do 15-17 Uhr, So 9.30-11.30 Uhr (feiertags geschlossen); Öffnungszeiten im August: Mi 9-11 Uhr, Fr 17-19 Uhr
Informationen:	Tel.: 08441 782240, E-Mail: stadtbuecherei@stadt-pfaffenhofen.de , pfaffenhofen.de/stadtbuecherei

100 Jahre Ilmtaler: Buchvorstellung

Bildband erzählt Vereinsgeschichte des
Pfaffenhofener Trachtenvereins

Der Trachtenverein Ilmtaler Pfaffenhofen blickt im Jahr 2026 auf eine ganz besondere Wegmarke zurück: Seit 100 Jahren prägt der Verein das kulturelle Leben der Stadt und setzt sich mit großem Engagement für die Pflege von Brauchtum und Tradition ein. Höhepunkt der Feierlichkeiten in diesem Jubiläumsjahr war sicherlich das große Landesjugendtrachtenfest, zu dem im Mai tausende junge Trachtlerinnen und Trachtler aus ganz Bayern in die Stadt kamen. Der 100. Geburtstag war aber auch Anlass für ein außergewöhnliches Projekt: einen hochwertigen Bildband, der die bewegte Geschichte des Vereins in eindrucksvollen Fotografien dokumentiert – und der jetzt zum Abschluss des Jubeljahres im Rahmen eines Festakts im **Festsaal des Rathauses** vorgestellt wird; am **Sonntag, 22. November, um 15 Uhr**, der Eintritt ist frei.

Mit dem Bildband möchte der Trachtenverein jedoch nicht nur auf 100 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken, sondern zugleich ein Stück Pfaffenhofener Heimatgeschichte bewahren. Da nur eine begrenzte Auflage produziert wird, bittet der Verein alle Interessierten um eine rechtzeitige Vorbestellung per E-Mail an info@trachtenverein-pfaffenhofen.de. Der Bildband kostet 40 Euro (Mitglieder 25 Euro). Daneben freut sich der Trachtenverein über Unterstützer, die mit ihrer Spende zur Finanzierung des Projekts beitragen möchten. Als Dankeschön werden Förderer im Buch gewürdigt. Weitere Informationen sind auch erhältlich unter trachtenverein-pfaffenhofen.de.



Freue dich über
100 € Startguthaben.

Jetzt neues Girokonto eröffnen und ein Jahr
lang keine Kontoführungsgebühr zahlen.



Alle Infos unter:
sparda-m.de/startguthaben

DEINE GEMEINWOHL-BANK

Sparda-Bank

München

BÜRGERZENTRUM HOFBERG/SENIORENBÜRO

7. Bayerische Demenzwoche Veranstaltungen des Seniorenbüros

» Mi, 2.9., 9.30 Uhr

Stadtführung für pflegende Angehörige

Teilnahme kostenlos; Anmeldung/Informationen: Tel.: 08441 87920,
E-Mail: seniorenbuero@stadt-pfaffenhofen.de

» Do, 17.9., 17 Uhr

Ausstellungseröffnung: „Was geht – was bleibt. Leben mit Demenz“

Wanderausstellung des Bayerischen Staatsministeriums für Gesundheit, Pflege und Prävention. Ausstellungszeitraum: 14.9.-15.10.; Öffnungszeiten: Mo-Fr 7-17 Uhr, Sa/So 9-17 Uhr

» Sa, 19.9.

Das Herz wird nicht dement

Infos und Beratung am Wochenmarkt;
Arbeitsgruppe „Demenzfreundliche
Stadt Pfaffenhofen“

» Mo, 26.10., 18 Uhr

Musik verbindet Generationen

Montagskonzert der Städtischen Musikschule

Ort: Bürgerzentrum Hofberg/Hofbergsaal – Seniorenbüro, Hofberg 7

Informationen: pfaffenhofen.de/seniorenbuero, E-Mail: seniorenbuero@stadt-pfaffenhofen.de, Tel.: 08441 87920



KLASSIK & CO.
SAISON 2026/2027

CINEPLEX
PFAFFENHOFEN

ROYAL BALLET & OPERA

MANON
27.10.2026 - 20:15 UHR | ROYAL BALLET

CARMEN
10.11.2026 - 20:00 UHR | ROYAL OPERA

DER NUSSKNACKER
08.12.2026 - 20:00 UHR | ROYAL BALLET
(Aufzeichnung)

GÖTTERDÄMMERUNG
03.02.2027 - 17:45 UHR | ROYAL OPERA

COSÌ FAN TUTTE
23.02.2027 - 19:45 UHR | ROYAL OPERA

ALICE IM WUNDERLAND
23.03.2027 - 19:45 UHR | ROYAL BALLET
(Aufzeichnung)

SCHWANENSEE
22.04.2027 - 20:15 UHR | ROYAL BALLET

TOSCA
05.05.2027 - 20:00 UHR | ROYAL OPERA

ROMEO UND JULIA
25.05.2027 - 20:00 UHR | ROYAL BALLET
(Aufzeichnung)

The Metropolitan Opera
HD LIVE

GEBURTSTAGSGALA
20 Jahre Met im Kino
19.09.2026 - 19:00 UHR

COSÌ FAN TUTTE
03.10.2026 - 19:00 UHR

MACBETH
17.10.2026 - 19:00 UHR

SAMSON ET DALILA
05.12.2026 - 18:00 UHR

LA FANCIULLA DEL WEST
23.01.2027 - 19:00 UHR

MANON
03.04.2027 - 18:00 UHR

OTELLO
24.04.2027 - 19:00 UHR

PARSIFAL
05.06.2027 - 18:00 UHR

Programm und Tickets:

Alle Veranstaltungen inklusive Sektempfang und Catering
cineplex.de/pfaffenhofen



Vorschau Winterbühne

PFAFFENHOFENER
Winterbühne



Die Winterbühne 2025/26 begeisterte mit einem vielfältigen Programm und sehr guten Besucherzahlen; Konzerte, Theater und Kabarett sowie das Kinderprogramm wurden vom Publikum hervorragend angenommen. Für die Saison 2027 stehen nun unter anderem Django Asül (Foto), Claudia Koreck, Andreas Martin Hofmeir und Stefan Leonhardsberger auf dem Programm. Die Winterbühne startet am 16. Januar und geht bis 17. April. Insgesamt können sich Kulturbegiesterte, wie schon in der letzten Saison, wieder auf zwölf Veranstaltungen freuen; neun für Erwachsene und drei für Kinder. Tickets für sämtliche Veranstaltungen sind ab September im Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung oder unter okticket.de erhältlich. Weitere Informationen zum Programm gibt es demnächst auf pfaffenhofen.de/winterbuehne.

- » Sa, 16.1.: BlöZinger: Schloss mit lustig (Kabarett)
- » So, 17.1.: Heinz Josef Braun/Stefan Murr: Das Bayerische Aschenputtel (Live-Hörspiel)
- » Sa, 23.1.: Jimmy Schlager: Lästertlieder (Konzert)
- » Sa, 30.1.: Stefan Leonhardsberger: Herzklopfen (Comedy)
- » Sa, 31.1.: Ingrid Hausl: Waltraud und die Zeitmaschine (Kinderkonzert)
- » Sa, 20.2.: Django Asül: Am Ende vorn (Kabarett)
- » Sa, 27.2.: Andreas Martin Hofmeir: Konzertante Aneignung (Konzert/Lesung)
- » So, 28.2.: mini.musik: Alfulimux, der Wüstenfuchs (Kinderkonzert)
- » So, 14.3.: Doctor Döblingers geschmackvolles Kasperltheater: Kasperl und die Stinkprinzessin (Kasperltheater)
- » Sa, 20.3.: Claudia Koreck: NEO ALPIN (Konzert)
- » Sa, 10.4.: MaxJoseph: Lagom (Konzert)
- » Sa, 17.4.: Maxi Pongratz: rum & num (Konzert)

**bienenhof
PAUSCH**
— DESTILLERIE —

Zeit für etwas,
das Zeit hatte.

Hofladen · Untersnatterbach 3 · 85298 Scheyern www.bienenhof-pausch.de

IMPRESSUM

Pfaffenhofener Kulturmagazin Nr. 61 16. Jahrgang – Ausgabe 3, September 2026

Herausgeber und Gesamtherstellung:

ITmedia GmbH | Stauffenbergstraße 2a | 85051 Ingolstadt
Geschäftsführer: Wolfgang Stiegler | www.inmedia-online.de

Redaktion:

Christian Köpf | texterei köpf – Textagentur
Raiffeisenstraße 33 | 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
E-Mail: christiankoepf@web.de

Anzeigenverkauf:

Silvia Kufer
Telefon: 0841 88543-265
E-Mail: silvia.kufer@inmedia-online.de

Layout:

Reinhard Beck | Beck – audiovisuelle Medien

Druck:

Druckerei Humbach & Nemazal | Ingolstädter Str. 102 | 85276 Pfaffenhofen a. d. Ilm
Telefon: 08441 8068-0
E-Mail: info@humbach-nemazal.de

Bildnachweise:

Soweit nicht anders angegeben, liegen die Bildrechte bei den abgebildeten Personen bzw. Künstlerinnen und Künstlern.

- Seite 1/16: Sasa Hanten | © Lukas Beck
- Seite 4: Volksfest bei Dämmerung | © Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Seite 4/8: Volksfestplakat | © Gottfried Müller
- Seite 4: Torbogen | © Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Seite 4: Lebkuchenherzen | © Lukas Sammetinger
- Seite 5: Volksfestplatz von oben | © Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Seite 6: Kettenkarussell | © Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Seite 6: Stadtkapelle/Hauptplatz | © Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Seite 7: Gottfried Müller | © Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Seite 8: Standkonzert | © Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Seite 8: Anzapfen | © Lilly Denz/Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Seite 9: Dart-Abend | © Lena Schwärzli/Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Seite 9: Steinheben | © Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Seite 13: Miriam Carbe | © Wolfgang Stahr
- Seite 13: Petra Morsbach | © Bogenberger Autorenfotos
- Seite 14: Norbert Gstrein | © Isolde Ohlbaum
- Seite 14: Elena Fischer | © Alexander Conrads/Diogenes Verlag
- Seite 15: Gregor Sander | © Heike Steinweg
- Seite 15: Johann Reißer | © Ursula Seeger
- Seite 15: Tom Hillenbrand | © Bogenberger Autorenfotos
- Seite 16: Maren Vivien Haase | © Katharina Kölle
- Seite 16: Heiko Wolz | © wolzvisuals
- Seite 17: Jan Weiler | © Lara Freiburger
- Seite 17: Steffen Kopetzky | © Marc Reimann
- Seite 18: Tra Noi | © Amir Kaufmann
- Seite 19: Christian Benning | © 7ography
- Seite 19: Arcis Saxophon Quartett | © arcisvisuals
- Seite 19: Duo Dauenhauer-Kuen | © Jonas Becker
- Seite 19: Serafina Starke | © Mark Noormann
- Seite 19: Rebeka Stojkoska | © Ralf Gerard
- Seite 19: Harmonic Brass | © Tobias Epp Fotografie
- Seite 20: Darja Samofalova | © Diznilend foto/video studio Belgrad
- Seite 20: Jonah Stabe | © Anton Jäger
- Seite 20: Anastasia Yasko | © Viktor Marin Roman
- Seite 21: Rockballaden | © AZ Event Production
- Seite 21: Maria Czeiler | © Tom Gonsior
- Seite 21: Fisorchestra Armonia Treviso | © Musikfreunde Neuaußing-Pasing e. V.
- Seite 21: Freie Kunst Ensemble | © Nika Kutsia
- Seite 22: Oliver Herlitzka Quintet | © Nina Golubovic
- Seite 22: Onstage im Atlantis | © Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Seite 22: BraxnMuse | © A. Breitsameter
- Seite 23: PAF TOWN Big Band | © Stadtkapelle und Spielmannszug Pfaffenhofen e. V.
- Seite 23: Wohltätigkeitskonzert | © Christof Schmidl
- Seite 23: Schmidtanand | © Helga Diemer
- Seite 24: Michael Herrmann, Julian Oswald | © Laut&Gemeinsam
- Seite 25: Theaterspielkreis | © Stefanie Ott
- Seite 25: Talk im intakt | © Volker Bergmeister
- Seite 27: Bildermarkt | © Stadt Pfaffenhofen a. d. Ilm
- Seite 28: Barbara Rose | © Wolfgang Irg
- Seite 28: Stadtbücherei | © A. Barnloher
- Seite 29: Cover Bildband Trachtenverein | © Nowak Werbeagentur
- Seite 30: Django Asül | © Manfred Huber/mediaPool



**WERDE
NEUSPARER**
mit S-Neo*

Hintergrund als Kulisse gesetzt.

Jetzt eröffnen:
das **kostenlose*** Depot direkt
in deiner Sparkassen-App.





**Sparkasse
Pfaffenhofen**

*Depotführung kostenlos, Wertpapier-Orders nur 1,50 Euro pro Trade, beim Sparplan nur 1,00 Euro pro Trade (darauf Sonderrabatt von 50 % bis 31.12.2027).

Weil's um mehr als Geld geht.

Drucken & Nachhaltigkeit
Garantiert kein Widerspruch



**HUMBACH
UND
NEMAZAL**
Die Leistungsdrucker

Unsere Zertifizierungen:



www.mauer-engel.de/ut195
Auf Wunsch können Blauz Engel
zertifizierte Druckerausgaben
geliefert werden.



Nur die in diesem
Dokument als solche
erkennbaren Produkte
sind FSC-zertifiziert



Förderung nachhaltiger
Holzwirtschaft
www.pefc.de



Klimaneutral
Druckprodukt
www.klimaneutral.de

Humbach & Nemazal Offsetdruck GmbH | Ingolstädter Str. 102 | 85276 Pfaffenhofen
Telefon 0 84 41 80 68-0 | info@humbach-nemazal.de | www.humbach-nemazal.de

ENGEL & VÖLKERS

Mia 
Pfahofa

Professionelle Immobilienvermarktung
mit Herz und Verstand.

Jetzt unverbindliches Beratungsgespräch vereinbaren!

Löwenstraße 15, 85276 Pfaffenhofen • +49 8441 7882812 • pfaffenhofen@engelvoelkers.com



PFAFFENHOFENER LESEBÜHNE

6. BIS 22. NOVEMBER 2026

Highlights

Sonntag
08. Nov

Im ersten Licht
Norbert Gstrein
Moderation: Knut Cordsen

Donnerstag
12. Nov

Wirf einen Schatten
Elena Fischer

Samstag
21. Nov

Das Vogelhaus
Jan Weiler

Sonntag
22. Nov

Die Harzreise
Steffen Kopetzky

Das vollständige Programm finden Sie unter pfaffenhofen.de/lesebuehne

Karten gibt es ab dem 11. September im Kultur- und Tourismusbüro im Haus der Begegnung,
bei der Buchhandlung Osiander und online unter okticket.de

Mit freundlicher Unterstützung von



Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



PFAFFENHOFEN A. D. ILM
Guter Boden für große Vorhaben